



# DIE NORDWEST STADT

HEFT 3 | MAI 2018 | Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.

Soziale Natur – Natur für alle  
**Der „Alte Flugplatz“**

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem  
**Unter neuer Leitung**

Themen, Engagement und „Träume“  
**Vorstand der Bürgergemeinschaft**





# 15-Stunden-Schwimmen: SchwimmFix braucht Sie!

Feiertage  
im Mai:  
geöffnet von  
9-20 Uhr

Am 16. Juni können Sie zwischen 7 und 22 Uhr für einen guten Zweck schwimmen und spenden: Die gesamten Erlöse beim 15-Stunden-Schwimmen kommen SchwimmFix zugute, der Initiative fürs Schwimmenlernen von Grundschulkindern.

FÄCHER  BAD

Fächerbad Karlsruhe · 76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1  
Tel. 0721/96701-20 · Fax 96701-70 · E-Mail: info@faecherbad.de

Aktuelle Infos, auch zum 15-h-Schwimmen unter [www.faecherbad.de](http://www.faecherbad.de)



# Giro für Zero.

# 0€\*

[sparkasse-karlsruhe.de](http://sparkasse-karlsruhe.de)

**Girobest – unser kostenloses\* Girokonto,  
so flexibel wie das Leben.**

\*Pro Kunde besteht die Möglichkeit für ein kostenloses Girobest. Die Kontoführung, beleglose Buchungen, die Sparkassen-Card, alle Ein- und Auszahlungen mit der Sparkassen-Card an Geldautomaten der Sparkassen-Finanzgruppe – alles kostenlos ab 1.500 Euro mtl. Gehaltseingang (ohne Mindesteinkang kostenlos bis 26. Jahre und von 27 bis 29 Jahre mit Nachweis für alle Schüler, Studenten, Azubis sowie freiwillig Wehrdienstleistende und Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst), sonst 7,90 Euro pro Monat.

Wechseln  
Sie jetzt!



Wenn's um Geld geht

Sparkasse  
Karlsruhe



Konrad Ringle,  
Vorsitzender der  
Bürgergemeinschaft  
Nordweststadt e.V.



*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

*Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup übergibt den Walther-Rathenau-Platz nach der monatelangen Neugestaltung am 5. Mai 2018 offiziell wieder den Bürgern. Ab sofort ist dort wieder das traditionelle Markttreiben im Zentrum unseres Stadtteils zu finden. Aber es gibt auch vieles Neues: die Dorflinde etwa ist gepflanzt. Sie kann als Symbol für Veränderung und Wachstum verstanden werden.*

*Die Rahmenplanung für die infrastrukturelle und bauliche Weiterentwicklung der Nordweststadt steht fest. Die Gestaltung folgt nach und nach. Parallel dazu werden wir Treffen, Workshops und Infoveranstaltungen anbieten, um Sie auf dem Laufenden zu halten. Schauen Sie im Bürgerzentrum am Anebosweg 2 (Eingang an der Landauer Straße) vorbei. Dort sind alle Informationen erhältlich.*

*Mit den allerbesten Grüßen*  
*Ihr Konrad Ringle,*  
Vorsitzender

## Inhalt

Editorial	3
Wichtiges auf einen Blick	5
<b>Topthema:</b>	
Naturschutzgebiet Alter Flugplatz Karlsruhe	6
<b>Im Fokus:</b>	
Die Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem unter neuer Leitung	10
Der Vorstand stellt sich vor	14
Aus der Bürgergemeinschaft	18
Rätelecke	24
Nordweststadtnotizen	26
Aus den Pfarrgemeinden	28
Aus den Schulen	30
Für Jugendliche	33
Aus dem Geschäftsleben	34
Aus den Vereinen	36
Termine, Service, Geburtstage	40
Impressum	42

### Titelbild:

Unser Bürgerzentrum – mit Beschriftung.  
Jetzt von weitem erkennbar.

**Foto:** Silke Jordan

**Alle Informationen und noch mehr  
finden Sie auf:**

[www.ka-nordweststadt.de](http://www.ka-nordweststadt.de)

GLASEREI  
FENSTERBAU

**SAND**

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

EINE **KLARE** SACHE

  
 BERATUNG

  
 PLANUNG

  
 REPARATUR

WO LEISTUNGEN VERGLEICHBAR SCHEINEN,  
MACHEN WERTE DEN UNTERSCHIED

Glaserei Sand  
& Co. GmbH  
Blotterstr. 11  
76227 Karlsruhe  
Tel.: 0721/94 00 150  
Fax: 0721/40 63 29  
info@sand-glas.de  
www.sand-glas.de



Pflanzaktion **Dorflinde** (Foto: W. Jahn)



Die **Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem** unter neuer Leitung (Foto: efs)



Der **Wochenmarkt** kann zurück auf den **Walther-Rathenau-Platz** (Foto: K. Huber)



## Vorankündigung

Auch in diesem Jahr:

### „Kultur im Quartier“

Sommerfest auf dem Bonner Platz  
am Samstag, 15. September 2018



## Vorankündigung

Der diesjährige Ausflug der  
Bürgergemeinschaft findet am  
29. September 2018 statt.

### Wir fahren nach Heidelberg am Neckar!

Näheres zum Ausflug und die  
Anmeldung finden Sie in Heft 4/2018,  
das am 13.7.2018 erscheint.



## Public Viewing im Bürgerzentrum zur Weltmeisterschaft 2018 in Rußland

### Wir zeigen

- Alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft
- Finale am 15. Juli 2018 (auch ohne Deutschland)

Natürlich gibt es Getränke und Knabberereien  
Über eine kleine Spende freuen wir uns.

### Termine Gruppenspiele:

- Sonntag, 17. Juni 2018, 17:00 Uhr:  
Deutschland - Mexiko
- Samstag, 23. Juni 2018, 20:00 Uhr:  
Deutschland - Schweden
- Mittwoch, 27. Juni 2018, 16:00 Uhr:  
Südkorea – Deutschland

Alle weiteren Termine finden Sie  
als Aushang in unseren Schaukästen.



# NATURSCHUTZGEBIET ALTER FLUGPLATZ KARLSRUHE

## Zwei tolle Jahre für das Naturschutzgebiet

Es gibt was zu feiern: Das Projekt „Netzwerk Naturschutzgebiet Alter Flugplatz Karlsruhe“ wurde von der UN Dekade am 23.02.2018 in dem Sonderwettbewerb „Soziale Natur - Natur für alle“ für zwei Jahre ausgezeichnet!



## Doch was ist überhaupt die UN-Dekade?

Trotz aller Bemühungen konnte das dramatische Artensterben in fast allen Ländern der Erde nicht gestoppt werden. Es sind dringend weitere Maßnahmen notwendig. Wichtig dabei ist, das Bewusstsein für die große Bedeutung der Artenvielfalt bei der Bevölkerung zu wecken. Jeder kann seinen eigenen kleinen Beitrag zum Naturschutz leisten. Und genau da setzt die UN-Dekade an. Die Vereinten Nationen haben die Jahre 2011 bis 2020 zur UN-Dekade für die biologische Vielfalt erklärt. Jeder kann mit seinem Beitrag oder seinem Projekt am Wettbewerb „Biologische Vielfalt“ teilnehmen und eine Auszeichnung erhalten.

Zahlreiche prominente Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens sind Botschafter/Innen der UN-Dekade, darunter Ralph Caspers, Peter Maffay, Shary Reeves, Nina Ruge, Willi Weitzel und Cornelia Funke.

## Und was hat der Alte Flugplatz damit zu tun?

Neben dem Wettbewerb „Biologische Vielfalt“ gibt es noch den Sonderwettbewerb „Soziale Natur - Natur für alle“. Bei diesem Wettbewerb geht es um Projekte an der Schnittstelle von Natur und sozialen Fragen. Es geht darum zu erkennen, dass die vielfältige Natur auch Raum für Begegnung, Erholung und Erlebnis sein kann. Bei diesem Wettbewerb hat das Amt für Umwelt und Arbeitsschutz der Stadt Karlsruhe mit dem Projekt „Netzwerk Naturschutzgebiet Alter Flugplatz Karlsruhe“ teilgenommen. Die hochkarätige Jury hat die herausragende Bedeutung des vorbildlichen Projekts erkannt und zur Freude aller Beteiligten eine Auszeichnung verliehen.



*Verleihung der Urkunde*



## Warum brauchen wir ein „Netzwerk Naturschutzgebiet Alter Flugplatz Karlsruhe“?

Eine Besonderheit des NSG Alter Flugplatz ist, dass es mitten in der Stadt liegt und von drei Seiten von Bebauung umgeben ist. Es wohnen sehr viele Menschen in unmittelbarer Nähe zum Naturschutzgebiet. Diese Menschen suchen Erholung in diesem wertvollen Stück Natur. Gleichzeitig reagiert die Tier- und Pflanzenwelt aber sehr empfindlich auf Störungen. Die Bevölkerung muss also Rücksicht auf die Natur nehmen und sich an Regeln halten. Um die Akzeptanz und das Verständnis für diese Regeln und Verbote zu erhöhen, hat die Stadt Karlsruhe ein Netzwerk mit unterschiedlichsten Gruppierungen aufgebaut, die sich zum Ziel gesetzt haben, den Alten Flugplatz zu einem Ort der freundlichen und friedlichen Begegnung mit Mensch und Natur zu entwickeln.



Denn Naturschutz funktioniert nur **mit** den Anwohnern und **nicht gegen** die Anwohner.

### Die Liste der Akteure dieses Netzwerkes ist bemerkenswert lang:

- Regierungspräsidium Karlsruhe
- untere Naturschutzbehörde
- Polizeirevier West
- Ortsverwaltung Neureut
- Bürgervereine Neureut-Heide, Nordstadt und Nordweststadt
- Storchenhof Gruber (Tierhalter)
- Järgergemeinschaft (Falkner)
- Sauberkeitspaten (sammeln ehrenamtlich Müll)
- Mitglieder des Ehrenamtlichen Naturschutzdienstes und der städtischen Feldhut
- Naturkundemuseum Karlsruhe (Website und wissenschaftl. Untersuchungen)
- BUND-Ortsverband
- NABU-Ortsgruppe
- Arbeitsförderungsbetriebe Karlsruhe gGmbH (Pfleßmaßnahmen mit Langzeitarbeitslosen, Patenschaft)
- alle Grund- und Privatschulen, deren Schulbezirk an den Alten Flugplatz grenzt (Pfleßmaßnahmen und Patenschaften)
- viele Einzelpersonen, die sich nicht institutionell binden möchten, sich aber zur Mithilfe bereit erklärt haben



Fritz Gruber mit seinem Esel



Falkner Rudi Jung

Ein besonders schönes Beispiel für „Soziale Natur – Natur für alle“ ist die Arbeit mit den umliegenden Schulen. Seit 2003 arbeiten Kinder im Rahmen des Projekts „Schüler erleben Naturschutz“ auf dem Alten Flugplatz. Sie entfernen den Jungwuchs standortfremder Gehölze. Nach einer theoretischen Einführung im Unterricht arbeiten sie unter Anleitung eines Vertragsnehmers der Stadt Karlsruhe. Dies ist ein toller Ansatz, um Kinder rechtzeitig für die Natur zu begeistern.

### Aber warum ist denn der Alte Flugplatz überhaupt so schützenswert?

Diese Frage ist berechtigt, denn auf den ersten Blick sieht man im Sommer nur viel vertrocknetes Gras. Dabei bietet der Alte Flugplatz Lebensraum für über 80 Vogelarten, für 100 Nachtfalterarten und mehr als 280 verschiedene Blütenpflanzenarten. Jedoch sind die Tie-



Schüler bei der Arbeit



Naturkundliche Führung

re und Pflanzen hier eher klein und unscheinbar. Aber nur weil sie klein und unscheinbar sind, sind sie deshalb nicht weniger schützenswert. Eine tolle Gelegenheit, die Natur des Alten Flugplatzes kennen zu lernen, ist die Teilnahme an einer naturkundlichen Führung.

An folgenden Terminen jeweils um 15 Uhr werden kostenlose Führungen für Jung und Alt angeboten: am 5. Mai 2018 und am 9. Juni 2018. Die Führung dauert circa eineinhalb Stunden. Die Teilnahme ist auf 25 Personen begrenzt.

Bitte melden Sie sich an bei:  
Georg Pothmann  
Tel.: 0178 1793399  
E-Mail: pothmag@gmx.de

Text: Georg Pothmann  
Fotos: Götze und Pothmann



Karl Friedrich-, Leopold-  
und Sophien-Stiftung  
Karlsruhe

Erlenweg 2  
76199 Karlsruhe  
(0721) 88 01-1  
www.kfls-karlsruhe.de

Seit 175 Jahren  
im Dienste für Senioren!

### UNSERE EINRICHTUNGEN

#### SENIORENRESIDENZ MIT BETREUUNG UND PFLEGE

##### Markgrafen-Stift

Raiherwiesenstraße 13  
76227 Karlsruhe  
Telefon (0721) 49 06 - 0

##### Seniorenzentrum Neureut

Unterfeldstraße 4  
76149 Karlsruhe  
Telefon (0721) 66 37 - 0

#### ALTENWOHNHEIME MIT BETREUUNGSANGEBOT

##### Heinz-Schuchmann-Haus

Heilbronner Straße 30  
76131 Karlsruhe  
Telefon (0721) 61 30 20

##### Johann-Volm-Haus

Neisser Straße 6 · 76139 Karlsruhe  
Telefon (0721) 68 49 49

##### Kunigunde-Fischer-Haus

Sophienstraße 209 · 76185 Karlsruhe  
Telefon (0721) 59 16 66

##### Wilhelmine-Lübke-Haus

Trierer Straße 2 · 76187 Karlsruhe  
Telefon (0721) 7 20 11

#### PFLEGEHEIM

##### Seniorenzentrum Kirchfeld

Hermann-Höpker-Aschoff-Str. 2  
76149 Karlsruhe  
Telefon (0721) 48 09 91 - 0



# DIE EVANGELISCHE FACHSCHULE FÜR SOZIALPÄDAGOGIK BETHLEHEM

## Neue Leiterin ist seit August 2017 Isolde Schäfter

**Die Anfänge der „Fachschule für Sozialpädagogik“** gehen bereits auf das Jahr 1848 zurück. Damals wurde die Idee von Hausmutter Luise Jundt, in Karlsruhe selbst junge Lehrerinnen für die wachsende Zahl der Kleinkinderschulen auszubilden, in die Tat umgesetzt. In der Amtszeit der Oberin Zeller entstand das Kindergärtnerinnen- und Hortnerinnen-Seminar, das 1928 die staatliche Anerkennung erhielt. Nach dem zweiten Weltkrieg erfolgte 1946 die Rückkehr aus dem Exil in Gernsbach-Scheuern nach Karlsruhe. Mit dem Neubau des Diakonissenhauses Bethlehem im Jahr 1968 ging es weiter aufwärts. 1970 wurde die Berufsbezeichnung umbenannt: die Kindergärtnerin und Hortnerin wurde zur Erzieherin. Die Ausbildungsstätte hieß nun „Fachschule für Sozialpädagogik“.

Quelle: [www.efs-bethlehem.de](http://www.efs-bethlehem.de)

*Isolde Schäfter ist 52 Jahre alt. Sie lebt mit ihrem Ehemann, Pfarrer Roija Weidhas, und den drei gemeinsamen Töchtern in Ettlingen. Zur Patchworkfamilie gehören noch die beiden erwachsenen Söhne ihres Mannes und zwei Enkelkinder. Isolde Schäfter hat ihren Ehemann in Sachsen kennengelernt, sie selbst kommt aus Öhringen – eine echte Ost-West-Beziehung also, wie sie schmunzelnd sagt.*

Am 1. August 2017 begann für Isolde Schäfter nach 23 Jahren als Pfarrerin, Religionslehrerin und Supervisorin in Sachsen eine neue Herausforderung als Schulleiterin der Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem in Karlsruhe.

Ihr beruflicher Lebensweg führte sie von Hohenlohe über Studienzeiten in Stuttgart, Kiel, Heidelberg und Tübingen nach Kamerun, wo sie einige Zeit als Religionslehrerin tätig war. Eine wertvolle Erfahrung war für sie, im Ausland die eigene Kultur zu hinterfragen und Fremdes nicht gleich zu bewerten, sondern hinter die Kulissen zu schauen.

Im Anschluss daran führte ihr Weg zum Vikariat und zur ersten Pfarrstelle in Chemnitz. Daran anschließend arbeitete sie als Indienreferentin in Leipzig. Im Rahmen dieser Aufgabe hatte Frau Schäfter viele Kontakte zu Kinderheimen und Behindertenschulen in Südindien. Bei ihren Aufenthalten dort hat sie besonders die Aufgeschlossenheit der Menschen berührt. Nach 10 Jahren Tätigkeit als Schulpfarrerin führte sie ihr Weg nun in die Karlsruher Nordweststadt. Die festliche Einführung von Frau Pfarrerin Isolde Schäfter in den Dienst als neue Leiterin der Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem fand am 8.3.2018 im Rahmen eines Gottesdienstes und einer Feierstunde in der Fachschule statt.

**Frau Schäfter, seit Anfang August 2017 sind Sie Schulleiterin der Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem. Erinnern Sie sich noch an die ersten Eindrücke?**

Wichtig war mir, gleich Kontakt zu den Menschen an der Schule, den Lehrkräften, Mitarbeiter\*innen und Schüler\*innen zu bekommen, „warm“ zu werden. Ich habe die KollegInnen darum mit einem Text von Nelson Mandela aus seiner Antrittsrede 1994 begrüßt. Er spricht davon, dass wir uns nicht selbst klein machen, sondern unser eigenes Licht erstrahlen lassen sollen. Dass dies an unserer Schule gelingt, dazu möchte ich gerne beitragen.

Interessant war das Interview, das die Schüler\*innen mit mir beim Schuljahreseröffnungsgottesdienst geführt haben. Thema war: „Du hast die Wahl“.

**Was macht die Leitung der Fachschule Bethlehem für Sie so interessant?**

Die Schule ist eine relativ kleine Schule mit rund 20 Lehrkräften und etwa 270 Schüler\*innen. So habe ich die Möglichkeit, alle einzeln kennen zu lernen. Ich unterrichte selbst in fünf Klassen Religionspädagogik.

Es ist mir wichtig, immer einmal wieder meinen „Theologinnen-Hut“ aufsetzen und mit Hilfe der Religionspädagogik aufzeigen zu können, welches Potenzial Religion hat, wie man denken lernen und sich genauer in die Dinge hinein vertiefen kann.

Als Leiterin der Schule kann ich zudem die Erfahrungen aus meiner dreijährigen Ausbildung als Organisationsberaterin und Supervisorin einbringen. Beides ist mir wichtig: Professionalität und Menschlichkeit. Ich möchte Schülerinnen und Schüler im positiven Sinn an ihre Grenzen bringen. Segeln am Widerstand - so möchte ich es nennen.

**Männer werden in Kitas gewünscht und gebraucht, sie sind aber noch immer in der Minderheit. Warum wollen so wenig Männer Erzieher werden?**

Traditionell wird Erziehungsarbeit im gesellschaftlichen Rollenbild immer noch als Frauenarbeit gesehen. Eine Rolle spielt sicher auch die mangelnde gesellschaftliche Anerkennung des Berufes und die Bezahlung. Die Ausbildung zum Erzieher ist eine

schulische Ausbildung ohne Ausbildungsvergütung. Nur in der Praxisorientierten Ausbildung (PIA) wird eine Ausbildungsvergütung gezahlt.

In den PIA-Klassen haben wir ungefähr ein Drittel Männer. Karrieremöglichkeiten in diesem Berufsfeld sind relativ begrenzt.

**Erziehung ist kein Kinderspiel, auch wenn viel mit Kindern gespielt wird. Was macht gute Erzieher\*innen aus?**

Fachwissen, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Selbstreflexion und Beziehung bilden den Grundstock. In Beziehung zu Kindern kann aber nur gehen, wer weiß, wer er selbst ist und wer sich selbst kennt. Balance zwischen Nähe und Distanz ist wichtig. Wo muss ich nachhaken, Grenzen setzen – wo kann ich etwas laufen lassen? Ohne Liebe zu Menschen und Freude an dem was man tut, geht es nicht. Man muss neugierig sein auf Menschen, neugierig auf die Kinder. Man muss zuhören können.

**Und wie erreichen Sie dieses Ziel?**

Beziehungsorientierung ist immens wichtig. Schüler\*innen können gut lernen, wenn die Lehrenden bereit sind, mit ihnen in Beziehung zu gehen, sich um sie zu kümmern.



Von links: Oberkirchenrat Dr. Schneider-Harprecht, Isolde Schäfter, Friederike Heidland

Die Schüler und Schülerinnen wiederum sollen sich selber ein Ziel setzen. Wie will ich sein und was macht mich dann aus? Dies ist ein hoher Anspruch, dafür muss man sich viel Zeit nehmen. Unsere Schüler\*innen müssen alle Unterstützung bekommen, die sie brauchen. Sie müssen sich aber auch entwickeln wollen. Offen sein für Veränderung und offen für Überraschungen, sowohl von Seiten der Lehrer\*innen, der Schüler\*innen und sich selbst.

### Gibt es ein Projekt, ein Vorhaben, das Ihnen besonders am Herzen liegt?

Die Fachschule hat hohes Potenzial und einen guten Ruf. Den soll sie auch in fünfzig Jahren noch besitzen. Die Konkurrenz ist größer geworden hier im Raum Karlsruhe. Wir wollen die Projekte der Schule weiter entwickeln, so starten wir im neuen Schuljahr

mit einer zweiten PIA Klasse. Dazu gehört auch der Ausbau der Weiterbildungsmöglichkeiten ebenso wie z.B. Gründung eines Freundes- oder Förderkreises. Gerne möchte ich ehemalige Schülerinnen und Schüler über solche Projekte weiter in unsere Arbeit einbinden.

### Wenn Kinder lachen, lächelt der Himmel (Zitat Peter Amendt, Franziskaner). In Kitas kommt das Lachen nie zu kurz. Worüber können Sie herzlich lachen?

Ich kann ganz gut und gern über mich selbst lachen. Besonders gut lachen kann ich mit meiner jüngsten Tochter, die gerade in der Pubertät ist. Sie lacht einfach los – und ich kann nicht anders, ich muss einfach mitlachen. Sie kann auch herrlich Witze erzählen.

*Das Interview führte Edeltraud Götze  
Fotos: Fachschule Bethlehem*

Badischer Landesverein  
für Innere Mission  
Körperschaft des öffentl. Rechts



**Willkommen bei uns!**



## Haus Karlsruher Weg

### Das Pflegeheim in der Nordweststadt

- am Menschen orientierte Pflege
- kleine, familiäre Wohngruppen mit Balkon
- 87 individuell einrichtbare Zimmer
- ideale Bedingungen für Menschen mit Demenzerkrankungen
- vielfältige Freizeitangebote
- Begleitung durch eigenen Sozialdienst
- Haustiere sind willkommen



Interesse geweckt? Besuchen Sie uns im **Haus Karlsruher Weg**, Julius-Hirsch-Straße 2, 76185 Karlsruhe oder informieren Sie sich bei Götz Baganz, Einrichtungsleitung, Tel.: 0721/276603-0, Mail: [baganz@badischer-landesverein.de](mailto:baganz@badischer-landesverein.de) oder im Internet unter [www.badischer-landesverein.de/haus-karlsruher-weg](http://www.badischer-landesverein.de/haus-karlsruher-weg)



www.volksbank-karlsruhe.de

# Nr. 1

## Erneut beste Bank in Karlsruhe



Die Volksbank Karlsruhe ist erneut beste Bank vor Ort: Der City Contest des Wirtschafts-  
 magazins Focus-Money als auch die Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH sehen das  
 Karlsruher Traditionshaus und seine Beratungsleistungen wieder auf Platz 1.

Die Bank unserer Stadt.  **VOLKSBANK**  
**KARLSRUHE**

# DIE VORSTANDSMITGLIEDER



Bei der Jahreshauptversammlung am 1. März 2018 standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Über das Wahlergebnis haben wir bereits im letzten Heft berichtet. Heute wollen wir Ihnen die neue Mannschaft im Bild vorstellen. Manche Vorstandsmitglieder haben auch eine kurze Vorstellung geschrieben und verraten, was sie unbedingt einmal im Leben noch machen möchten. Lassen Sie sich überraschen!

*Der neu gewählte Vorstand: Joachim Sailer, Horst Götze, Rolf Bergmann, Monika Voigt-Lindemann, Patrick Betz, Uwe Endress, Markus Dreixler, Konrad Ringle, Thomas Heimhalt, Edeltraud Götze, Ulrike Sperber, Frank May (von links). Auf dem Foto fehlt Raphael Fechler.*

Die Redaktion wollte von den Vorstandsmitgliedern wissen:

- **Worin seht Ihr die Bedeutung der Bürgergemeinschaft für den Stadtteil bzw. warum seid Ihr aktiv dabei?**
- **Welche Themen sind Euch wichtig?**
- **Auf welchem Gebiet möchtet Ihr Euch besonders engagieren?**

Und neugierig wie eine Redaktion nun einmal ist, wollten wir diesen Satz ergänzt haben:

**Einmal im Leben möchte ich...**

## Patrick Betz



Nur ein starker Bürgerverein kann etwas bewegen. Deshalb möchte ich aktiv dazu beitragen, neue Mitglieder für den Bürgerverein zu gewinnen und somit dem Bürgerverein mehr Gehör in der Stadt zu verschaffen. Mir ist es wichtig, das Zusammenleben in der Nordweststadt aktiv mit zu gestalten sowie für und mit den Nordweststädtern zusammen an einem lebenswerten und nachhaltigen Stadtteil zu arbeiten. Einmal im Leben möchte ich gerne quer durch Kanada reisen.

# DER BÜRGERGEMEINSCHAFT

## Markus Dreixler



Es gilt: Wer sich nicht engagiert wird verwaltet. Ich denke die Bürger brauchen zwar eine gute Verwaltung, die Verwaltung braucht aber auch engagierte Bürger. Wichtig sind mir eine nachhaltige Stadtentwicklung und der Schutz unserer Umwelt, damit auch unsere Kinder hier eine Zukunft haben. Ich möchte Akzente setzen für ein gutes Miteinander und einen lebendigen Stadtteil, der attraktiv ist für Familien. Einmal im Leben will ich unbedingt einfach mal „weg“ sein (frei nach Hape Kerkeling, „ich bin dann mal weg“).

## Raphael Fechler



Ich sehe die Bürgergemeinschaft als wichtiges Bindeglied zwischen den Bürgerinnen/Bürgern unseres Stadtteils und der Verwaltung bzw. der kommunalen Politik. Ich möchte den Stadtteil aktiv mitgestalten, in dem ich zuhause bin und in dem viele Menschen leben, die mir persönlich wichtig sind. Nach der Vorstellung des Rahmenplans Nordweststadt möchte ich an dessen Umsetzung und Realisierung mitarbeiten - um unseren Stadtteil als sozialen und grünen Mehrgenerationenstadtteil weiterzuentwickeln. Besonders engagieren möchte ich mich bei dem Thema Stadtteilentwicklung, in der Kinder- und Jugendarbeit und bei Kultur Nordwest. Einmal im Leben möchte ich mit dem Fahrrad die Ostsee umrunden und mit der Transsibirischen Eisenbahn von Moskau nach Peking reisen.

## Edeltraud Götze



Die Bürgergemeinschaft vertritt die Belange der Menschen im Stadtteil gegenüber der Stadt und anderen Institutionen. Wer sich engagiert, der kann auch etwas bewirken – deshalb bin ich seit zehn Jahren aktiv dabei.

Ich setze mich dafür ein, dass Stadtteilentwicklung nicht über die Köpfe der Menschen hinweg geschieht, sondern sich an den Bedürfnissen von Jung und Alt orientiert.

Mein besonderes Engagement gilt der Öffentlichkeitsarbeit. Mit unserem Bürgerheft habe ich die Möglichkeit eine große Leserschaft auf die Themen, die für den Stadtteil und seine Menschen wichtig sind, aufmerksam zu machen.

Einmal im Leben möchte ich gerne die spanische Stadt Salamanca mit ihrer historischen Universität besuchen. Am liebsten zu Fuß auf dem Jakobsweg „Via de la Plata“.

## Horst Götze



Die Bürgergemeinschaft arbeitet an dem Ziel, den Bürgern eine Plattform zu geben, den Dialog zu fördern und den Stadtteil attraktiv mitzugestalten.

Wichtig ist mir der Rahmenplan Nordweststadt, denn die Nordweststadt soll ein attraktiver, lebendiger Stadtteil sein.

Besonders engagieren möchte ich mich dafür, dass die Struktur der Bürgergemeinschaft Nordweststadt besser wird und bei der Mitgestaltung unserer Stadtteilstellen und Events für Jung und Alt.

Einmal im Leben will ich unbedingt die Zauberfee treffen, die mir drei Wünsche erfüllt.

## Frank May



Die Bürgergemeinschaft bringt die Menschen in der Nordweststadt zusammen, sei es zu ernsthafter Diskussion oder einfach nur zum Feiern. Im Bürgerzentrum finden viele öffentliche Angebote wie auch private Veranstaltungen einen Ort. Neben den regelmäßigen Veranstaltungen ist mir vor allem die Zukunft unseres Bürgerzentrums wichtig, das ich gerne wieder zurück am Walther-Rathenau-Platz sehen würde.

Als Informatiker kümmere ich mich vor allem um die Technik, vom Anrufbeantworter bis zu unserem Server zur Datei- und Bilderablage. Besonders am Herzen liegt mir, bei den verschiedenen Festen mit anzupacken, bei denen die Nordweststädter zusammenkommen, vom Marktfrühschoppen bis Kultur Nordwest. Einmal im Leben will ich unbedingt einen Tag ohne E-Mail-Spam verbringen.

### Konrad Ringle



Für die Nordweststadt sehe ich die Bedeutung der Bürgergemeinschaft darin, mitzuhelfen den Stadtteil lebenswert und attraktiv zu erhalten. Es gilt die Interessen der BürgerInnen zu vertreten und mit der Stadtverwaltung anstehende Probleme

oder Neuerungen so umzusetzen, dass für die Nordweststadt der Wohnwert gesteigert werden kann. Da gibt es in der Zukunft einiges zu tun. Deshalb bitten wir um Unterstützung der Arbeit der Bürgergemeinschaft. Die Rahmenplanung für die Nordweststadt wird auch in der Zukunft ein wichtiges Thema bleiben. Eine attraktive Mitte soll geschaffen werden mit Marktplatz, Bildungseinrichtungen, Bürgerzentrum, Kirchen und Versorgungseinrichtungen für den täglichen Bedarf. Als Vorsitzender möchte ich den Kontakt zu den Bewohnern der Nordweststadt pflegen

und ebenso das Gespräch mit der Stadt suchen, um mehr Lebensqualität und Wohnwert im Stadtteil zu erreichen.

Einmal im Leben will ich unbedingt Südost-Asien bereist haben.

### Joachim Sailer



Die Bedeutung der Bürgergemeinschaft sehe ich darin, dass wir uns in kommunalen und Stadtteil bezogenen Angelegenheiten engagieren. Zum Beispiel in den Bereichen Förderung des Stadtbildes, Kultur, Bildung, Verkehrsplanung, Umweltschutz,

Lärmschutz, Jugendarbeit. Meine Motivation war und ist, einen lebenswerten Stadtteil mit zu gestalten und ein nachbarschaftliches Miteinander zu fördern.

Besonders liegt mir am Herzen eine lebendige Kinder- und Jugendarbeit, der Erhalt eines grünen Stadtteils und ein wertschätzendes Miteinander aller Bewohner. Wie in der Vergangenheit möchte ich mich einbringen in den Erhalt des Jugendhauses. Mit Freunden und Nachbarn den Fahrradflohnmarkt, das Bonner Platz Fest organisieren und alle anderen kulturellen Veranstaltung der Bürgergemeinschaft mit unterstützen.

Einmal im Leben will ich unbedingt mit meiner Frau im Wohnmobil durch Europa reisen.

◆ Fliesen ◆ Platten ◆ Mosaik

◆ Naturstein

◆ Granit

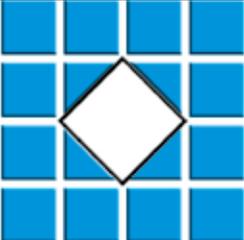
◆ Schiefer

Wir legen's Ihnen  
zu Füßen...

... und an die Wand!

Ihr Spezialist für Fliesen –  
im **Bad**, im **Wohnbereich**, auf **Terrasse** und **Balkon!**

[www.buege-gmbh.de](http://www.buege-gmbh.de)



FLIESENVERLEGUNG

BÜGE

Büge Fliesenverlegung · Fon 0721/9 31 47-0

## Ulrike Sperber



Die Bürgergemeinschaft ist ein wichtiger Ansprechpartner für die Stadtverwaltung und Interessenvertreter der Nordweststädter für die Entwicklung des Stadtteils. Den Einsatz der BG für den Erhalt und die Weiterentwicklung des „grünen Stadtteils“

möchte ich unterstützen. Generell möchte ich den Informationsaustausch zu wichtigen Themen und das Miteinander in der Nordweststadt fördern; aktuelle Themen sind der Rahmenplan für die Nordweststadt und die Planungen zur Rheinbrücke mit deren Anschlüsse an die B36 und ihren Auswirkungen auf die Anwohner. Aus zeitlichen Gründen kann ich nur punktuell bei BG-Aktionen mitarbeiten, als Schriftführerin unterstütze ich die Arbeit des Vorstands im Hintergrund

Einmal im Leben will ich unbedingt einmal mit dem Orientexpress fahren.



## Hauptunter-suchung fällig?

Dann am besten gleich zu DEKRA - Ihr zuverlässiger Partner für Sicherheit und Mobilität. Ohne Voranmeldung.  
Mo - Di: 7.30-17.00 Uhr, Mi: 7.30-18.00 Uhr, Do - Fr: 7.30-17.00 Uhr,  
Sa: 8.30-12.00 Uhr

DEKRA Automobil GmbH  
Niederlassung Karlsruhe  
Im Husarenlager 14  
76187 Karlsruhe  
Tel. 0721/5607-0

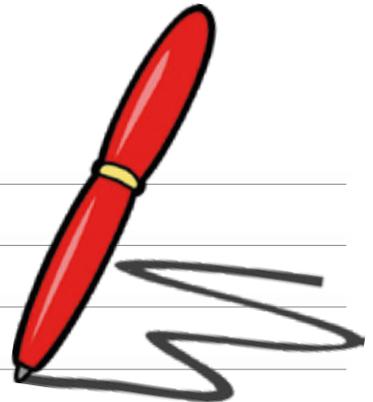
  
Alles im grünen Bereich.

## Lust auf **ZEITUNG**?

*Hier könnte ein Text stehen, den Sie geschrieben haben.  
Die Redaktion des Bürgerheftes sucht Unterstützung, gerne auch nur ab und zu.*

*Nehmen Sie Kontakt mit uns auf unter 0160 - 7715 217 oder  
presse@ka-nordweststadt.de*

*Die Redaktion*



## Was lange währt... Die „Dorflinde“ wurde gepflanzt



Am Dienstag, 27. März 2018 war es endlich soweit – die als Stadtteilprojekt für den 300. Stadtgeburtstag zugesagte Dorflinde wurde auf dem Walther-Rathenau-Platz von der

Auszubildenden-Gruppe des Gartenbauamtes gepflanzt. Das musste aus gärtnerischer Sicht noch im Monat März erfolgen. Tatkräftig unterstützt wurde die Gruppe dabei von Bürgermeister Stapf, Vertretern der Bürgergemeinschaft und zahlreichen Kindern des Kindergartens St. Matthias.

„Früher besaß jedes Dorf eine Dorflinde, die Mittelpunkt des dörflichen Lebens war. Sie wurde an einem zentralen Punkt gepflanzt, oftmals auch zu einem besonderen Anlass. Diese Tradition lässt die Nordweststadt nun wieder aufleben, auch wenn sie natürlich kein Dorf ist“, ließ Bürgermeister Stapf in seinem Grußwort verlauten. Mit der Umgestaltung des Walther-Rathenau-Platzes wurde im gelebten Zentrum des Stadtteils ein Ort der Begegnung für Men-



schen jeden Alters geschaffen. Durch die Pflanzung der Linde erfährt dieser Platz noch eine besondere Atmosphäre, darin waren sich die Redner der Bürgergemeinschaft, Konrad Ringle und Raphael Fechler, einig. Ganz offiziell wird die Linde dann noch einmal bei der Einweihung des neu gestalteten Platzes durch OB Mentrup in den Mittelpunkt des Geschehens gerückt. Dann kann auch jeder Nordweststädter Erde von einem für ihn wichtigen Platz, z.B. Erde aus der Heimat, in das Pflanzloch einbringen.

Bei dem Baum handelt es sich um eine Kegel-Linde (*flavescens*, „Glenleven“). Dies ist ein schnellwüchsiger, großer Baum mit bis weit in die Krone durchgehenden Stamm und einer geschlossenen, breit-kegelförmigen Krone, die im Alter eine ausladende, annähernd runde Form annimmt. Er wird ca. 15-20 m hoch und hat rundliches bis herzförmiges Laub. Im Juli trägt der Baum gelblich weiße, hängende Blüten dolden aus denen sich im August bis September Nüsschen bilden.

*Text und Fotos: E. Götze*

## Ingrid Westhoff`s Wolle und Strickmoden

**Montag geschlossen**  
**Di.-Fr. 11:00-13:00**  
**15:00-18:00 Uhr**  
**Sa. nach Vereinbarung**  
**Jockgrimer Strasse 4**  
**76187 Karlsruhe**  
**0721-389693**



[www.daswollengeschäft.de](http://www.daswollengeschäft.de)



## Seniorenachmittag im April



Das frühlingshafte Wetter hat vielen die Entscheidung leicht gemacht, den Seniorennach-

mittag im Gemeindehaus der

Petrus-Jakobus-Gemeinde zu besuchen. Karl Armbruster, Horst Schleser und Manfred Müller vom Orchesterclub Karlsruhe brachten die Senioren mit gekonnt gespielten Liedern und launigen Worten wahrhaft in Schwung. Es wurde geklatscht, geschunkelt und natürlich mitgesungen. Wunschkonzert war angesagt. Für Abwechslung sorgte auch das Bilderrätsel. Gebäude, Plätze und Monumente waren zu erraten. Das war manchmal gar nicht so einfach. Kaffee, Kuchen und einen herrlichen Blick nach draußen auf den neu gestalteten Walther-Rathenau-Platz mit unzähligen Blüten von Osterglocken gab es noch dazu.

*Text und Fotos: Edeltraud Götzte*

## „Imagepflege“

Unser Bürgerzentrum ist jetzt auch von außen als solches zu erkennen. Und der Schaukasten gleich am Gehweg informiert im Vorbeigehen über aktuelle Veranstaltungen im Stadtteil.



## Großartiges Ergebnis der Aktion „Pfandbons spenden“

...mit der Bürgergemeinschaft und REWE Lannert für die Turnbank des Kindergartens St. Matthias Ende März war es so weit: Gespannt warteten alle Beteiligten auf das Öffnen des Briefkastens mit den Bons. Und die Überraschung war riesengroß – eine Unmenge an Pfandbons lagen darin. Wir konnten es kaum glauben. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender. Einfach toll! Die Finanzierung der Turnbank ist gesichert. Zusätzlich zu den Bons ging auch noch eine Geldspende ein. Liebe Spender und Spenderinnen – danke! Ihr seid einfach Spitze!



2 x	0,25	
LEERGUT EINWEG	14 x	0,25
		-3,50
LEERG. MW V. ST	6 x	0,08
		-0,48
LEERGUT EINWEG	2 x	0,25
		-0,50
<b>SUMME:</b>		<b>-252,61</b>

### Unser nächstes Projekt – sind Sie dabei?

Die Kinder auf dem Aktivspielplatz brauchen neue Fußballtore. Mit einer Spende Ihrer Pfandgutschrift helfen Sie mit, dass es bald zwei neue Fußballtore für den Kickplatz gibt. Dann macht das Fußballspiel gleich noch mehr Spaß.



### Ansprechpartner Spendenprojekt:

Marcus Metz  
 Aktivspielplatz  
 und KJH Nordweststadt  
 Stadtjugendausschuss e.V.  
 Hertzstraße 176d, 76187 Karlsruhe  
 Tel.: 0721 / 9 714 330  
 E-Mail: asp-nw@stja.de oder m.metz@stja.de

*Text und Fotos: eg*

## REGELMÄSSIGE TERMINE IM „BÜRGERZENTRUM NORDWEST“

Landauer Straße 2,  
auf dem Gelände der Werner-von-Siemens-Schule,  
neben dem Rudolf-Steiner-Kindergarten

**Aktuelle Veranstaltungen oder Änderungen werden auf Plakaten am Bürgerzentrum (BZ) angezeigt.**

Informationen zu allen Veranstaltungen unter [bz@ka-nordweststadt.de](mailto:bz@ka-nordweststadt.de), vor Ort während der Sprechstunden oder bei Monika Voigt-Lindemann, Mobil: 0172-7446 957  
Sprechstunden: dienstags und samstags von 10:00 - 12:00 Uhr, freitags von 15:00 - 17:00 Uhr.  
In dieser Zeit kann auch die Stadtteil-Chronik der Nordweststadt erworben werden.

Während der Öffnungszeiten im BZ werden Kaffee, Tee und kalte Getränke angeboten.  
Für Spenden sind wir dankbar.

### Elterncafé

Das Elterncafé findet in Kooperation mit dem Kinderbüro der Stadt Karlsruhe statt.  
Infos bei der Sozial- und Jugendbehörde.  
Kontakt: Frau Gaby Keite, Tel: 0721 133-5044, [gabriele.keitte@sjb.karlsruhe.de](mailto:gabriele.keitte@sjb.karlsruhe.de)

### Bücherschrank

Alle Bücher werden kostenlos abgegeben:  
Krimis, historische Thriller und Romane, aktuelle Literatur, Geschichten, Märchen, Biografien, Roma-

ne, spirituelle und religiöse Bücher, Kinder- und Jugendliteratur, Bestseller, Fotobände, Reiseliteratur, Kochbücher, Sport, Buch- und Musikcassetten, CD's, Langspielplatten, etc. **Derzeit können nur nach Rücksprache Bücher angenommen werden.**

### Spiele-Nachmittag für Senioren

Der Spielenachmittag findet in Kooperation mit der AWO Karlsruhe statt. Spielen, gemütliches Beisammensein, Unterhalten. Bringen Sie Ihr Lieblingsspiel mit. Derzeit nur nach Rücksprache.

### Spiele-Vormittag für Senioren

Die Rummikub-Runde mit Frau Flemmig  
Derzeit nur nach Rücksprache.

### Kreativ-Treff

Handarbeiten und andere Freizeitbeschäftigungen für Männer und Frauen aller Altersgruppen. Jeder bringt sein aktuelles „Werk“ mit. Austausch von Erfahrungen, sei es der Schrebergarten, Balkonien, Wander- und Urlaubstipps, Theater- und Filminfos, Bücher.

### NordWIRstadt-Treff / Stammtisch

Am 2. Dienstag im Monat öffnet das BZ ab 18:00 Uhr seine Pforten für die Bürgerinnen und Bürger der Nordweststadt. Themen, die uns in der Nordweststadt und darüber hinaus bewegen.  
Für Getränke ist gesorgt.

### Drum Circle Nordwest

Gemeinsames Musizieren mit Trommeln und Percussion-Instrumenten. Eingeladen sind alle Interessierten, die gerne trommeln. Vorerfahrungen sind nicht nötig. Percussion-Instrumente wie Shaker, Klanghölzer, Guiro oder Trommeln, Bongo, Djembé, Handtrommel, Basstrommel bitte mitbringen, wenige Instrumente sind vorhanden.  
Kontakt: Bettina Klapproth, [tinakellerchen@aol.com](mailto:tinakellerchen@aol.com)

### Qi Gong

Der Ort wird nach Rücksprache bekannt gegeben.  
Kontakt: [heike.boehnke@outlook.de](mailto:heike.boehnke@outlook.de)



**S.PECHT**  
Individuelle IT-Systeme

- PC/Notebook/Tablet
- Beratung/Betreuung
- Internet/Smart Home
- Netzwerk/Telefonie
- Wartung/Reparatur
- Vor-Ort-Service

Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr

Telefon (0721) 20 17 870  
Wiesbadener Straße 10  
76185 Karlsruhe  
Nordweststadt  
[info@specht-it.de](mailto:info@specht-it.de)  
[www.specht-it.de](http://www.specht-it.de)

## Termine im Bürgerzentrum

### Montag

14:30 - 17:00	1. + 3. Montag im Monat	Spiele-Nachmittag für Senioren	BG / AWO im Mon. für Senioren
20:00 - 21:00	3. Montag im Monat	Drum Circle	Privat

### Dienstag

10:00 - 12:00	jede Woche	Bücherschrank	BG
10:00 - 12:00	1.+3. Di. im Monat	Bürgersprechstunde	BG
10:00 - 12:00	restliche Diensttage	Bürgerzentrum geöffnet	BG
10:00 - 12:00	jede Woche	Verkauf NW-Stadt Chronik	BG
ab 18:00	2. Dienstag im Monat	NordWIRstadt-Treff / -Stammtisch	BG
20:00 - 21:00	2. Dienstag im Monat	Qi Gong	BG / Privat

### Mittwoch

10:00 - 12:00	jede Woche	Bücherschrank	BG
10:00 - 12:00	jede Woche	Spielevormittag für Senioren Rummikub	BG

### Donnerstag

09:30 - 11:30	jede Woche	Elterncafe	Kinderbüro Stadt KA
---------------	------------	------------	---------------------

### Freitag

14:30 - 17:00	jede Woche	Kreativ-Treff	BG
15:00 - 17:00	jede Woche	Bücherschrank	BG

### Samstag

10:00 - 12:00	jede Woche	Bücherschrank	BG
10:00 - 12:00	2. + 4. Sa. im Monat	Bürgersprechstunde	BG
10:00 - 12:00	restliche Samstage	Bürgerzentrum geöffnet	BG
10:00 - 12:00	jede Woche	Verkauf NW-Stadt Chronik	BG

Erläuterungen zum angebotenen Programm: Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt!



Ihr Experte für Beziehungen und Konfliktlösung  
in der Nordweststadt

**Martin Lehmann-Waldau**

*Rechtsanwalt, Mediator, Beziehungskoach*

[www.anwaltsmediation-karlsruhe.de](http://www.anwaltsmediation-karlsruhe.de)

Postweg 30, 76187 Karlsruhe

Tel. 470 399 50

## Wir über uns...



**Lernen Sie die Bürgergemeinschaft kennen!  
In diesem Heft wollen wir Ihnen zwei weitere aktive Mitglieder der  
Bürgergemeinschaft vorstellen: Silke Jordan und Thomas Bayer.**



Als ich vor 14 Jahren aus der Weststadt in die Nordweststadt zog, war mir die Funktion einer Bürgergemeinschaft ganz unbekannt. Erst nach einigen Jahren habe ich wahrgenommen, wie groß das bürger-

erschaftliche Engagement in unserem Stadtteil ist. Und was die Aktiven der BG leisten. Die Veranstaltung zum Rahmenplan 2012 war für mich so überzeugend, dass ich Mitglied geworden bin. Einige Zeit später fand ich dann ein Aufgabengebiet, das mir viel Spaß machte: Ich unterstützte Edeltraud Götze in der Endphase der redaktionellen Arbeit an der „Chronik der Nordweststadt“. Bei dieser Teamarbeit ist es geblieben. Heute helfe ich bei der Endredaktion der Bürgerzeitschrift. Ich freue mich dabei zu sein!

*Silke Jordan*



Vor gut 30 Jahren kam ich aus Mainz zu Siemens in Karlsruhe und somit in eine Stadt ohne Dom und Rheinpromenade. Karlsruher fand ich hier kaum, aber meine Frau aus dem Saarland. Dann sprach mich Herbert Alshut an,

damals Vorsitzender der Bürgergemeinschaft. Die herzliche Offenheit dieses Heimatvertriebenen vermittelte mir ein Stück Heimat in der Nordweststadt. So kam ich zur Bürgergemeinschaft. Manche meinen, unsere Heimat brauche mehr Abgrenzung. Ich meine das Gegenteil. Auch christliche Glaubensgeschichten ermutigen zur Öffnung. Gern zähle ich mich zu den christlichen Gemeinden in der Nordweststadt, eigentlich zu allen.

*Thomas Bayer*



**Innenausbau  
KUPPINGER** GMBH

**Individuelle Lösungen. Mit uns können Sie reden!**



**Meisterwerkstatt für Innenausbau und Raumgestaltung.**

Roland Kuppinger  
Schreinermeister  
Dipl.-Ing. Innenarchitektur

Stefan Nückles  
Schreinermeister

Wattstraße 3  
76185 Karlsruhe

Telefon 0721 74179  
info@innenausbau-kuppinger.de  
www.innenausbau-kuppinger.de

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.  
 Anebosweg 2, Eingang Landauer Straße  
[www.ka-nordweststadt.de](http://www.ka-nordweststadt.de)  
[info@ka-nordweststadt.de](mailto:info@ka-nordweststadt.de)



## BÜRGERZENTRUM NORDWESTSTADT EIN ATTRAKTIVER TREFFPUNKT – AUCH PRIVAT ZU NUTZEN!

Sie planen eine Veranstaltung, suchen einen Raum für eine Zusammenkunft oder für Vereinsaktivitäten? Sie möchten eine private Feier ausrichten und wissen nicht, wohin? Die Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V. stellt ihre Räumlichkeiten im Bürgerzentrum am Anebosweg 2 (Zugang an der Landauer Straße) gerne zur Verfügung: Mehrzweckraum mit ca. 54 qm und Küche 10 qm. Bestuhlt bis 60, mit z.B. 9 Tischen für bis zu 36 Personen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite [www.ka-nordweststadt.de](http://www.ka-nordweststadt.de)

### **Bürgerzentrum Nordweststadt:**

Ein Projekt der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.  
 Gefördert durch die Stadt Karlsruhe



### **Ansprechpartner:**

Monika Voigt-Lindemann, Mobil: 0172-7446957,  
[bz@ka-nordweststadt.de](mailto:bz@ka-nordweststadt.de)

### **In Vertretung:**

Chris Mühlenbein, Mobil: 0172-7359966



**Karrer & Barth und Partner GmbH**  
 Kußmaulstr. 15  
 76187 Karlsruhe  
 Tel.: 07 21 / 97 18-400  
[www.karrer-barth.de](http://www.karrer-barth.de)

**Karrer & Barth –**  
**die Kfz-Werkstatt**  
**für alle Marken**



Wegen Baustelle:  
 Zufahrt über Hertzstraße

**Für Ihr Auto tun wir alles.**



## Bilderrätsel

### Wie gut kennen Sie Ihre Nordweststadt?

In dieser Ausgabe suchen wir nach einem Objekt mit einer Frauenbüste und drei Bildschirmen.

### In welcher Straße steht das Objekt?

Teilnehmen können alle Leserinnen und Leser der „Nordweststadtzeitung“.

Senden Sie die Lösung an:

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.

Friedrich-Naumann-Str. 33

76187 Karlsruhe

oder per E-Mail an [presse@ka-nordweststadt.de](mailto:presse@ka-nordweststadt.de)

**Bitte nennen Sie uns bei Zusendung der Lösung per E-Mail Ihre Wohnadresse für die mögliche Gewinnzusendung.**

**Einsendeschluss ist der 18.06.2018**

Unter allen richtigen Einsendungen verlost die Redaktion folgende Preise:

1. Preis: Gutschein für einen Schnupperflug mit dem Flugsimulator
2. Preis: Gutschein von der Gaststätte Hellas am Bonner Platz
3. Preis: Gutschein von der AVIA Tankstelle, Maier

Bei allen Spendern bedanken wir uns herzlich!

### Haben Sie die Lösung für das Rätsel im Heft 02/2018 gefunden?

Dieses Mal haben wir Marion Gräfin Dönhoff gesucht. Marion Hedda Ilse Gräfin Dönhoff (\* 2. Dezember 1909 auf Schloss Friedrichstein in Ostpreußen; † 11. März 2002 auf Schloss Crottorf bei Friesenhagen, Rheinland-Pfalz) war Chefredakteurin und Mitherausgeberin der deutschen Wochenzeitung „Die Zeit“. Sie gilt als eine der bedeutendsten Publizistinnen der bundesdeutschen Nachkriegszeit. In dieser Eigenschaft war sie Gesprächspartnerin für führende Politiker in der Welt. (Wikipedia)



### Gewonnen haben:

1. Preis: Ursula Schmitt, Gutschein für das Restaurant „Oberer See“
2. Preis: Henri Rouger, Gutschein für den Zoo
3. Preis: Patricia Dusch, Gutschein für die Stephanus Buchhandlung

Allen Gewinnern gratulieren wir herzlich.



**KURT WESCH**  
Steinmetzbetrieb  
Inhaber Stefan Ernst

Grabmale • Sonnenuhren • Skulpturen  
Treppen • Simse

Haid-&Neu-Straße 21 76131 Karlsruhe  
[info@wesch-natursteine.de](mailto:info@wesch-natursteine.de) Tel.: 0721 - 69 83 86

## Trauernetz Nordwest

### Mit dem Abschied leben lernen – Begleitung in der Trauer

Es ist schon eine extreme Lebenssituation, wenn ein naher Angehöriger stirbt. Wie kann ich weiterleben? Wie kann ich mit dem Tod umgehen? Menschen aus allen Stadtteilen im Nordwesten sind eingeladen, in ihrer schweren Zeit ein Stück des Weges gemeinsam mit anderen zu gehen.

Zu einem „Trauercafé“ kommen einmal im Monat Trauernde zusammen. Sie sprechen mit ähnlich Betroffenen über ihre eigenen Gefühle in der Trauerzeit – oder hören einfach nur zu. Gerlinde Richter leitet die Gespräche.

#### Termine:

- Freitag, 4. Mai 2018
- Freitag, 1. Juni 2018
- Freitag, 29. Juni 2018

jeweils von 11.00 bis 12.30 Uhr

**Treffpunkt ist das Diakonissenhaus Bethlehem,  
Friedrich-Naumann-Str. 33, hinterer Eingang.**

Anschließend besteht die Möglichkeit, gemeinsam im Mutterhaus Bethlehem zu Mittag zu essen.

Die Trauerbegleitung wird nicht nur für die Nordweststadt angeboten. Trauernde aus den umliegenden Stadtteilen Knielingen, Mühlburg oder aus der Nordstadt sind ebenso eingeladen.

*Gunther Spathelf*



**Autohaus KUHN** GmbH

HAUPTSTANDORT:  
Wattstr. 14 76185 Karlsruhe  
Tel: 0721-490185

FILIALE:  
Bahnhofsring 1 76676 Graben-Neudorf  
Tel: 07255-71040

[www.autohaus-kuhn.de](http://www.autohaus-kuhn.de)




**CITROËN**      **DS AUTOMOBILES**



**ISUZU**      **SUBARU**




## Die Freude ist groß - Unser Wochenmarkt ist zurück



Eitel Sonnenschein herrschte nicht nur am Himmel sondern auch bei den Marktbesuchern und den Besuchern des Wochenmarktes. Endlich ist der Markt wieder an seinem angestammten Platz. Der Umbau ist wirklich gelungen und die Grünfläche mit den blühenden Osterglocken derzeit ein echter Augenschmaus.

*Text und Foto: eg*

# Fassade



Alles wird gut!

MALER-MEISTER  
ALSHUT

Fassade - Raum - Boden

Im Husarenlager 10  
Fon 0721 564756  
info@maler-alshut.de

76187 Karlsruhe  
Fax 0721 564187  
www.maler-alshut.de

## Pilgerstammtisch der Jakobuspilger Hier in der Nordweststadt

Der Pilgerstammtisch in der Nordweststadt ist zu einem beliebten Treffpunkt von Menschen geworden, die schon auf Jakobswegen unterwegs waren oder noch immer sind, aber vor allem auch für Interessierte, die sich irgendwann zum ersten Mal auf den Weg machen möchten.

Ins Leben gerufen wurde der Stammtisch bereits 2007 von Edeltraud Götze, die seit 2006 immer wieder auf den verschiedensten Jakobswegen unterwegs ist. Zuerst war es eine kleine Gruppe. Man traf sich sporadisch in Lokalen in der Innenstadt. Seit 2014 hat der Stammtisch seine Heimat in der Nordweststadt.



Zuerst im Gemeindehaus der Petrus-Jakobus-Gemeinde und seit 2017 im Bürgerzentrum.

Neben Bildvorträgen gibt es jede Menge Informationen und gute Tipps für unterwegs. Eine Fülle von Erlebnissen wartet immer wieder darauf, erzählt zu werden. Doch Vorsicht: Die Begeisterung der Pilger steckt fast jeden an. Und wen der Virus einmal gepackt hat, der kommt so schnell nicht wieder davon los.

Interessiert? Die Pilger aus Karlsruhe und Umgebung treffen sich alle zwei Monate, das nächste Mal am 14. Mai um 18:00 Uhr im Bürgerzentrum. Weitere Termine finden Sie jeweils im Veranstaltungskalender. Auskunft erteilt auch Edeltraud Götze, E-Mail: [edeltraud.goetze@ka-nordweststadt.de](mailto:edeltraud.goetze@ka-nordweststadt.de).

*Text und Foto: eg*

## „Badische Landnahme“

In der äußersten Nordost-Ecke unseres Stadtviertels befindet sich ein kleines Wäldchen, das im Laufe der letzten 30 Jahre als vergessenes „Niemandland“ existierte. Entsprechend abenteuerlich ging es in diesen Jahren darin zu: Sperrmüll wurde reingeschleppt, Müll wurde abgeladen und zwielichtige



Gestalten trieben darin ihr Unwesen. Erst das Anlegen eines Weges quer durch das Wäldchen ermöglichte das Entfernen des Unrats. Dieser Weg führt direkt von der Siedlung zur Unterführung neben der Straßenbahn und ermöglicht gefahrlosen Zugang zum freien Feld. Der sich entwickelnde rege Publikumsverkehr hat seither keine „Ansiedlung“ und keinen Müll mehr zugelassen.

Völlig überraschend kam dann im August 2017 der Bescheid der Stadt, dass der Weg aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht geschlossen werden müsste, was dann in der Folge auch geschah. Erheblicher Protest der Anwohner führte zu einem Ortstermin mit Bürgermeister Obert und der Bürgergemeinschaft Nordweststadt im November, an dem auch die neue Chefin des Gartenbauamts, Frau Lutz, teilnahm. Sie bedankte sich bei den anwesenden Bürgern für die Pflege des Areals und sprach mit einem Augenzwinkern von „badischer Landnahme“. Wir gingen mit dem Gefühl auseinander, dass unsere Anliegen bei ihr in den richtigen Händen liegen. Und so kam es auch. Anfang März 2018 wurden die dornigen Grünabfälle abgeräumt, und der Weg ist nun wieder frei.

Wir Anwohner bedanken uns recht herzlich bei der Stadt und der Bürgergemeinschaft Nordweststadt und versprechen weiterhin sorgfältige Pflege des Areals.

Dr. Wolfgang Stripf  
Foto: Bernd Lanz

# Service für alle Fahrzeuge

**Jahresinspektion**  
zum **Festpreis!<sup>1)</sup>**

**Für alle Fahrzeuge älter als 3 Jahre.**

**Inklusive Arbeitslohn, Öl 10W40 (bis 4l)<sup>2)</sup>,  
Ölfilter und Luftfilter – alles ist im Preis schon drin.**

**Festpreis bis 1,0l  
Hubraum komplett**

**149,00**

Festpreis bis 1,4l 179.- € · 1,6l 199.- € · 2,0l 239.- €

<sup>1)</sup> Für alle Benziner –

Dieselfahrzeuge gegen geringen Aufpreis.

<sup>2)</sup> Aufpreis für 5W30 bis 4l 19.90 €.



<sup>1)</sup> Auf alle Verschleißteile erhalten Sie bis zu 20 % Rabatt. 5 % Grundrabatt für alle Fahrzeuge bis 3 Jahre und bis zu 15 % Zulassungsrabatt. Ab dem 4. Jahr erhalten Sie je Zulassungsjahr 1 % mehr Zulassungsrabatt.

## Haupt- und Abgasuntersuchung

Bei uns im Haus nach § 29 und § 47 der StVZO in Zusammenarbeit mit einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation.

**99,00**

**AUTOHAUS  
Brenk**

Autohaus  
Brenk GmbH

**KA-Durlach** Ottostraße 10, Fon 07 21/944 13-0

**KA-Knielingen** Im Husarenlager 1, Fon 9 56 11-0

**Rastatt** Karlsruher Straße 17, Fon 07 22/91 67-0

[www.autohaus-brenk.de](http://www.autohaus-brenk.de)

## Petrus-Jakobus-Gemeinde



### VERANSTALTUNGEN PETRUS-JAKOBUS-GEMEINDE

#### Mai – Juli 2018

- 10. Mai 2018, Donnerstag, 14:30 Uhr**  
Seniorenachmittag, Gemeindehaus, Team Senioren
- 11. Mai 2018, Freitag, 17:00 Uhr**  
Schülerbenefizkonzert, Kirche, Colette Sternberg
- 11. Mai 2018, Freitag, 19:00 Uhr**  
Filmabend, Gemeindehaus, Klaus Huber und Frank May
- 12. Mai 2018, Samstag, 10:00 - 15:00 Uhr**  
Kinderkirchentag, Gemeindehaus und Kirche,  
Schwester Karin und Team
- 12. Mai 2018, Samstag, 18:00 Uhr**  
Konzert Gospel-Express, Kirche, Matthias Handtke
- 17. Mai 2018, Donnerstag, 18:30 Uhr**  
Sternschnuppentreff, Kirche, Schwester Hildegund  
und Schwester Karin
- 02. Juni 2018, Samstag, 09:00 Uhr**  
Radtour, Ausflug, Horst Kampke
- 08. Juni 2018, Freitag, 19:00 Uhr**  
Filmabend, Gemeindehaus, Klaus Huber und Frank May
- 12. Juni 2018, Dienstag, 19:30 Uhr**  
Kreativtreff, Gemeindehaus, Jutta Schumacher
- 14. Juni 2018, Donnerstag, 14:30 Uhr**  
Seniorenachmittag, Gemeindehaus, Team Senioren
- 16. Juni 2018, Samstag, 15:00 - 17:00 Uhr**  
Nachmittag für die Familie, Gemeindehaus  
Schwester Hildegund und Schwester Karin
- 23. Juni 2018, Samstag, 10:00 - 15:00 Uhr**  
Kinderkirchentag, Gemeindehaus und Kirche  
Schwester Karin und Team
- 10. Juli 2018, Dienstag, 19:30 Uhr**  
Kreativtreff, Gemeindehaus, Jutta Schumacher
- 12. Juli 2018, Donnerstag, 14:30 Uhr**  
Seniorenachmittag, Gemeindehaus, Team Senioren
- 12. Juli 2018, Donnerstag, 18:30 Uhr**  
Sternschuppentreff, Kirche, Schwester Hildegund und  
Schwester Karin
- 13. Juli 2018, Freitag, 19:00 Uhr**  
Filmabend, Gemeindehaus, Klaus Huber  
und Frank May

## Gospel Express

**Samstag, 12.05.2018 um 18:00 Uhr in der  
Petrus-Jakobus-Kirche**

Seit 1987 tourt Gospel Express (Leitung: Gunther Reichenbach) mit seiner Begeisterung für Spirituals und Gospels von Konzert zu Konzert. Eine Zwischenbilanz: Mehrere hundert Konzerte, zahlreiche Workshops mit anderen Gospel-Chören, Rundfunkauftritte und CD-Aufnahmen. Das „Geschichtenbuch“ von Gospel Express ist prall gefüllt mit Erlebnissen und Erfahrungen.

Eine davon wiederholt sich -glücklicherweise- immer wieder. Die Zuhörenden lassen sich anstecken von der Musik, sie klatschen und singen mit - und werden so zu einer Gospelgemeinde.



Musikalisch hat sich Gospel Express ständig weiterentwickelt und freut sich immer auf neue Herausforderungen. Geblieben ist die „Mission“: Gospelsongs und Spirituals, die geistliche Musik der Afroamerikaner, in der einerseits Trauer und unermessliches Leiden, aber auch unerschütterliches Gottvertrauen und überschäumende Lebensfreude zum Ausdruck kommen.

*Text und Foto: M. Hantke*

## Gemeinde St. Konrad



### Neues von den Konrads

**„Kommen heute die Bauarbeiter?“**

Diese Frage, stellte sich Julian (2 Jahre, Mäusegruppe) tagelang. Im Februar durften wir beobachten, wie sich die Mitarbeiter vom GartenSpielRaum mit Baggern, Sägen und Gestalten in unserem Außengelände austobten. Schon das Zusehen war ein großes Highlight. Heraus kam ein Parcours zum Klettern und Balancieren. Unsere Kinder sind darauf gespannt, ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen zu können, und auch die Kleinsten sind mit dabei. Auch wurden zahl-



reiche Weiden gepflanzt, die in Zukunft die Kinder einladen, darin ungestört zu verweilen und zu spielen. Die Kinder und die Erzieherinnen bedanken sich für den kreativen Einsatz bei der Firma „GartenSpielRaum“ GbR. Wir freuen uns riesig darüber.

*Text und Foto: Katharina Beuz*

### Termine der kfd St. Konrad

Am Freitag, 8. Juni 2018, fahren wir nach Rastatt zu einer Führung in der neu renovierten Schlosskapelle. Treffpunkt ist um 11:45 Uhr am T-Punkt im Hauptbahnhof. Bitte um Anmeldung bei Monika Gentil, Tel. 75 23 96, bis 5.6.2018. Kosten: Führung und Bahnfahrt. Am Nachmittag Spaziergang in Rastatt und zum Abschluss gemütliches Kaffeetrinken. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

*Monika Gentil, kfd St. Konrad*



### Alten- und Pflegeheim „Haus Karlsruher Weg“

**Groß und Klein reichen sich die Hand – Kinderbesuch im Haus Karlsruher Weg**  
 Einmal im Monat besuchen die Vorschulkinder der Kita Pamina mit ihrer Gruppenleiterin Eva Haag die Seniorinnen und Senioren des Alten- und Pflegeheims „Haus Karlsruher Weg“, einer Einrichtung des Badischen Landesvereins für Innere Mission. Zusammen mit dem Sozialdienst Beate Allmendinger gestalten die „Kleinen“ und die „Großen“ gemeinsame, kurzweilige Stunden mit Gesang, Spiel und Spaß.

Berührungsgängste überwinden und miteinander in Kontakt treten sind Kernpunkte dieser Kooperation, die bereits seit über zwei Jahren besteht. In der vergangenen Stunde im Frühjahr 2018 waren unsere Hände Mittelpunkt des Treffens. Kinder und Bewohnerinnen und Bewohner zeichneten konzentriert gegenseitig die Umrisse ihrer Hände auf Papier, um sie danach in bunte Kunstwerke zu verwandeln. Mit diesen im Gepäck und einem Abschiedslied auf den Lippen trennten sich die Wege in Freude auf den kommenden Monat.

*Text und Foto: Beate Allmendinger*



*Hände beim Kinderbesuch im Haus Karlsruher Weg.*

## Werner-von-Siemens-Schule



### Aktionstag mit Comedy zur Berufsorientierung an der Werner-von-Siemens-Schule

Osman Citir ist ein Mann klarer Worte: „Niemals aufgeben, sich Ziele setzen und auf jeden Fall die Ausbildung abschließen“ – das sind die drei ultimativen Ratschläge, die er den 130 Acht- bis Zehntklässlern der Werner-von-Siemens-Schule mit auf den Weg gibt. Ziemlich still ist es in der Sporthalle der Schule, in der der deutsch-türkische Comedian die Schüler 90 Minuten lang erst zum Lachen, dann zum Nachdenken und zwischendrin ganz offensichtlich auch mal schwer zum Schlucken bringt. [...]



Die Acht-, Neunt- und Zehntklässler der Werner-von-Siemens-Schule nahmen am „Tag der Berufsorientierung“ in Zusammenarbeit mit der IHK Karlsruhe teil. Verschiedene Unternehmen stellten in einem Parcours ihre Ausbildungen und Praktika vor, junge Ausbildungsbotschafter informierten über ihren eigenen Werdegang, und in lockerer Gesprächsrunde gab es Tipps fürs richtige Auftreten bei einem Vorstellungsgespräch.

Inzwischen auch im Bildungsplan verankert, ist Unterstützung bei der Berufsfindung in der Werner-von-Siemens-Schule schon seit langem ein Schwerpunkt, stellt Rektorin Sylvia Schäfer klar. So aufwendig und konzentriert wie beim erstmaligen „Tag der Berufsorientierung“ sei es aber auch an ihrer Schule neu. „Wenn man sieht, was der Tag bringt, lohnt sich der Aufwand allemal“, findet Organisator Olaf Scholtyssek-Rippel. [...] Die Unternehmen Maler Weis, Siemens AG, Pro Liberis, AWO Karlsruhe, DRK Bruchsal, Lidl und die AAAA Hotelwelt, die sich einbrachten, investierten freilich auch einiges – und zogen ebenfalls eine positive Bilanz.

„Wir brauchen Auszubildende und haben allein 300 FSJ-Stellen“, schildert etwa Jasmin Kraetz von der Arbeiterwohlfahrt, bei der sich die Schüler nicht nur in der Theorie, sondern auch mit allerhand Anschauungsmaterial über die Arbeit in den Kitas, mit Behinderten und alten Menschen informieren können. „Gold wert“ ist der Tag, findet auch Marcello Marongiu, der für die Ausbildung der Notfallsanitäter zuständig ist. Auch seine Präsentation stößt auf großes Interesse einiger Schüler. [...] „Viele unserer Schüler machen eine Ausbildung“, sagt Rektorin Schäfer. Und viele kommen, trotz manchem schulischen Hänger, auf einen guten Weg, weiß sie auch von Ehemaligen, die immer mal wieder an ihrer alten Schule vorbeikommen. [...]

Auszug aus dem BNN-Artikel vom Mittwoch, 11.04.2018

Foto: BNN

### SMV der Werner-von-Siemens-Schule unterwegs

Bei strahlend blauem Himmel und klirrender Kälte trafen sich am 24. Februar 2018 fußballbegeisterte Schüler der Werner-von-Siemens-Schule aus Karlsruhe, um gemeinsam mit ihren Verbindungslehrern nach Sinsheim zu fahren. Eine Aktion der TSG 1899 Hoffenheim, die Schulen die Möglichkeit bot, zu stark verbilligten Preisen für Sitzplatzkarten an einem Bundesliga-Fußballspiel im heimischen Stadion teilzunehmen, war der Anlass, sich auf den Weg zum Baden-Derby zwischen der TSG und dem SC Freiburg in die Wirsol Rhein-Neckar-Arena aufzumachen. Die interessierten Schüler aus den Klassen 6, 7 und 9 fanden sich nach gemeinsamer Fahrt mit der S-Bahn und einem kurzen Fußmarsch im ausverkauften Stadion ein und hatten nicht nur das Spielfeld aus luftiger Höhe im Blick, sondern auch die im Nachbarblock untergebrachten Gäste-Fans, die mit ihren rot-schwarzen Schals und



Fahnen immer wieder Kostproben ihrer Sangeskunst bewiesen und ihre Mannschaft aus dem Breisgau lautstark unterstützten. So genossen die Jugendlichen trotz eisiger Temperatur die Atmosphäre und sahen ein Spiel, bei dem zuerst die Hoffenheimer nach einem gelungenen Freistoß in Führung gingen, den die Freiburger kurze Zeit später durch einen verwandelten Elfmeter ausglich. Am Ende gab es auf dem Platz zwar keinen Sieger, aber die Schüler hatten viele positive Erkenntnisse gewonnen, dass man fair miteinander umgehen kann, auch wenn man unterschiedlichen Fan-Lagern angehört, dass man seine Mannschaft unterstützen soll, dass man auch in überfüllten Bahnen Rücksicht aufeinander nimmt und mit fremden Menschen ins Gespräch kommen kann. So war es für die Schüler, die in der großen Menschenmenge trotz unterschiedlichem Alter Verantwortung füreinander übernommen hatten, ein gelungener Nachmittag, der bestimmt wiederholt wird. Der Dank gilt der TSG 1899 Hoffenheim, die dieses Erlebnis ermöglicht hat

Für Bericht und Bilder verantwortlich: Regine Kerl

**SCHULFEST**  
**11. MAI 2018**  
 13 bis 17 Uhr

HERZLICHE EINLADUNG

WERNER-VON-SIEMENS-SCHULE

**FLOHMARKT**  
**ESSEN,**  
**TRINKEN**  
**UND VIELE**  
**AKTIONEN**

Die Einnahmen kommen einem Schulprojekt der Kindernothilfe in Indien sowie dem schuleigenen Förderverein zugute.

Werner-von-Siemens-Schule, Kurt-Schumacher-Str. 1, 76187 Karlsruhe



**Comenius**  
 Ganztagsrealschule  
 mit bilingualem Zug

**Die richtige  
 Ganztagsrealschule  
 für Ihr Kind**

- Bilingualer Zug zusätzlich zu den Regelzügen
- Erweiterte flexible Ganztagsbetreuung von 7:30 bis flexibel 17:30 Uhr

- Zuverlässige Unterrichtsversorgung
- Individuelle Förderung
- Übergang in unsere 6-jährigen beruflichen Gymnasien ab Klasse 8 möglich

[www.comenius-rs.de](http://www.comenius-rs.de)

Erzbergerstraße 147 • 76149 Karlsruhe • Telefon 0721 1303-0

## Neues aus dem Humboldt-Gymnasium



### Die Debatte bleibt die Domäne des Humboldt-Gymnasiums

Wie bereits in den vergangenen Jahren zeigte sich auch 2018, dass das Humboldt-Gymnasium beim Debattieren in der ersten Liga spielt: Nach hart umkämpften Diskussionen beim Schulwettbewerb von „Jugend debattiert“ (unter anderem zu dem Thema „Sollen Klassenarbeiten anonymisiert geschrieben werden?“), gelang es Lena Ratzel und Aaron Gissel für die Altersklasse I sowie Elisa Frey und Susanna Zimmer für die Altersklasse II, sich für die Regionalwettbewerb in Pforzheim und Durlach zu qualifizieren.

Und auch gegen die Sieger der anderen Schulen überzeugten die HGK-Schüler die jeweilige Jury: Lena Ratzel schaffte souverän den Einzug ins Finale („Soll



Die Finaldebatte in der Altersgruppe II (mit Susanna Zimmer)

Videüberwachung auf Bahnhöfen mit automatisierter Gesichtserkennung ausgestattet werden?“) und gewann dieses deutlich. Aaron Gissel landete im vorderen Mittelfeld – ein toller Erfolg für den Jüngsten im Teilnehmerfeld.

In der höheren Altersklasse zeigte Elisa Frey eine gute Leistung. Sogar unter die letzten Vier drang Susanna Zimmer vor. In einem hochkarätigen Finale zum Thema: „Sollen Gewalttaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträger härter bestraft werden?“ musste sie sich nur einer Schülerin aus Berghausen geschlagen geben.

Neben einem Büchergutschein gewannen Lena Ratzel und Susanna Zimmer ein mehrtägiges Rhetorik-Seminar mit professionellen Trainern – und nicht zuletzt das Ticket zum Landeswettbewerb in Stuttgart. Dort gilt es Ende April erneut, mit Sachkenntnis, Ausdrucksvermögen und Gesprächsfähigkeit gesellschaftspolitische Themen zu debattieren.



Die Finalisten der Altersgruppe I (mit Lena Ratzel)

Text: Mathias Vormstein,

Fotos: Schlichting und Vormstein

**Fachtierarztpraxis Alexander Virnich**  
**Fachtierarzt für Kleintiere**  
 Landauer Straße 10, 76185 Karlsruhe  
 Telefon 07 21 / 490 25 67-0 - Fax 07 21 / 490 25 67-5

**Unsere Öffnungszeiten:**  
**Offene Sprechstunde**  
 Montag, Dienstag, Donnerstag,  
 Freitag, Samstag, 10–12 Uhr  
 Montag–Freitag 17–19 Uhr

**Termin Sprechstunde**  
 Montag–Freitag 8–10 Uhr und  
 15–17 Uhr

**24h Nottdienst**  
 nach telefonischer Vereinbarung –  
 07 21 / 49 02 56 79



**MR**  
**Michael Roth**

Ihr Partner für ...

- Elektroinstallation
- Beleuchtungsanlagen
- Telefon u. Sprechanlagen
- Kabelfernsehen
- Nachspeicherheizung
- Warmwassergaräte

.... elektrische Anlagen

Hambacher Str. 18  
 76187 Karlsruhe  
 Tel: 0721 / 7 11 90  
 Fax: 0721 / 75 15 86

## Aktivspielplatz und Kinder- und Jugendhaus Nordweststadt

### Osterferien auf dem Aktivspielplatz

Wie jedes Jahr fand vom 26.03. bis 29.03.2018 unsere traditionelle Osterferienaktion auf dem Aktivspielplatz statt. Unter dem Motto „Holzwerkmalarm in der Grünholzwerkstatt“ tummelten sich jeden Tag gut 100 Kinder auf dem Platz und werkten mit Lust und Eifer im Werkstattzelt des Grünholz-Mobils unter Leitung von Michael Heuberger. Trotz manch kleiner Verletzung entstanden schöne individuelle Werkstücke mit der Wipprechsel, den Schnitzböcken, Ziehmesern und vielem mehr. Die Ferienaktion wurde durch ein buntes Programm mit Feuer und

Stockbrot, Oster-Rallye, Backwerkstatt, sportlichen Olympiaden und verschiedenen Kreativangeboten abgerundet. Zur Stärkung stand für alle Besucher täglich das gemeinsame Mittagessen auf dem Plan.

*Text: Petra Duffner,  
ASP Nordweststadt*

*Foto: Alexander Hilsendegen,  
ASP Nordweststadt*

### Osterbasteln

Trotz der winterlichen Temperaturen veranstalteten wir am Samstag 17.03.2018 zum zweiten Mal unser Osterbasteln auf dem Aktivspielplatz. Die Floristin Margit Kurz hielt allerlei Bastelmaterial für Groß und Klein bereit. Gemeinsam gestalteten unsere Besucher\*innen mit vielen Frühlingsblumen, schönen Osterfiguren, frischen Zweigen und Moos einfallreiche Gestecke, Blumentöpfe und andere Dekorationen. Für das leibliche Wohl gab es Kaffee, Tee und Kuchen.

Selbstverständlich stand auch wieder unser Außengelände für all diejenigen offen, die lieber spielen, toben und Lagerfeuer machen wollten.

*Text: Petra Duffner, ASP Nordweststadt*



### Pfingstfreizeit nach Baerenthal

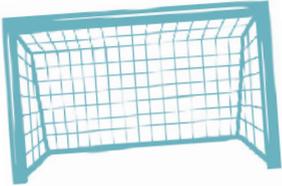
Auch in diesem Jahr veranstaltet das Kinder- und Jugendhaus wieder eine **Pfingstfreizeit**, vom **22. bis zum 25.05.18**. Diesmal geht's ins grenznahe Elsass- Lothringen ins Feriendorf in Baerenthal. Mit den angrenzenden Wiesen und Wäldern steht uns dort jede Menge Platz zur Verfügung und wir haben zusätzlich die Möglichkeit die Turnhalle und die Feuerstelle zum Grillen zu nutzen. Wir haben uns ein vielseitiges und spannendes Programm für euch ausgedacht u.a. mit Planchen im Badesee, Actionrallye, Lagerfeuer, Nachtwanderung etc. Natürlich bleibt aber auch noch Raum und Platz für eure Wünsche und Ideen! Untergebracht sind wir in gemütlichen Zelthütten. Ein großer Anteil der Kosten der Freizeit wird vom Kinder- und Jugendhaus Nordweststadt (STJA) übernommen. Anmelden kann sich jeder/jede interessierte Jugendliche/r ab 11 Jahren über das Kinder- und Jugendhaus, Infos über **KJH Nordweststadt** 0721-4852570 oder [kjh-nordweststadt@stja.de](mailto:kjh-nordweststadt@stja.de).

*Text und Foto: Franziska Paatz, KJH Nordweststadt*



## Pfandbons spenden – Neue Aktion!

REWE Lannert unterstützt in Kooperation mit der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V. die Arbeit **des Aktivspielplatzes und Kinder- und Jugendhauses in der Nordweststadt**



Mit einer Spende Ihrer Pfandgutschrift helfen Sie mit, dass es bald zwei neue Fußballtore für den Kickplatz gibt. Dann macht das Fußballspiel gleich noch mehr Spaß.

### Ansprechpartner Spendenprojekt:

Marcus Metz

Aktivspielplatz und KJH Nordweststadt

Stadtjugendausschuss e.V.

Hertzstraße 176d, 76187 Karlsruhe

Tel. 0721/9714330, E-Mail: asp-nw@stja.de

oder m.metz@stja.de

**Ihr Kfz-Meisterbetrieb  
seit 30 Jahren in der Nordweststadt!**

**AVIA Tankstelle** **AVIA**  
**Wolfgang Maier**

### Reparaturen aller Fabrikate

- Kundendienst laut Herstellervorgaben
- Motortechnik-Service
- Klima-Service-Wartung
- Unfallinstandsetzung,  
Schweiß- und Karosseriearbeiten
- TÜV- und AU-Arbeiten
- Reifendienste
- SB-Waschanlage

### Außerdem finden Sie in unserem Shop:

- Kaffee to go
- Verschiedene Prepaid-, Gutschein- und Simkarten
- Zeitschriften, Tabakwaren, Getränke,  
Eis, Hausmacher Wurst u. v. m.
- Sowie Pflegeartikel und Zubehör rund ums Auto.

W.-Hausenstein-Allee 16 · 76187 KARLSRUHE  
Telefon 0721 71900 · Fax 0721 7569210  
AVIA-Maier-Karlsruhe@t-online.de

Mo bis Fr 7.00-19.00 Uhr, Sa 8.00-14.00 Uhr

### Restaurant Mythos

#### Öffnungszeiten

Montag	Ruhetag
Dienstag – Donnerstag	17:00 – 22:00 Uhr
Freitag – Sonntag & Feiertag	11:00 – 14:30 & 17:00 – 22:00 Uhr

Überdachte Terrasse / Parkplätze direkt am Haus  
Wöchentlich wechselnder Mittagstisch

Telefon: 0721 56876793  
Mobil: 0162 3187794  
Inhaber: Familie Gkrekou

## AfA - Amt für Abfallwirtschaft

### Tonnenbedarf prüfen

Bitte überprüfen Sie, ob Ihr Abfalltonnenbestand angemessen ist. Sie können die Größe Ihrer Papiertonne und der Wertstofftonne nach Ihrem Bedarf wählen. Das kostet Sie keinen Cent mehr. Die Papiertonne und die Wertstofftonne sind gebührenfrei.

Die Bestellung oder Änderung einer Tonne muss über den Grundstückseigentümer oder die Hausverwaltung erfolgen. Änderungen können online unter [www.karlsruhe.de/abfall](http://www.karlsruhe.de/abfall) oder telefonisch über die Behördennummer 115 vorgenommen werden. Falls Sie zur Miete wohnen, wenden Sie sich bitte an Ihre Hausverwaltung.

Weitere Informationen zu den Serviceleistungen unter [www.karlsruhe.de/abfall](http://www.karlsruhe.de/abfall).

**24h**  
service  
365 Tage im Jahr



Druckluft  
Hochdruck  
Atemluft  
Vakuum  
Service

Ehlgoetz Kompressoren & Motoren GmbH  
Printzstraße 11 (Gewerbegebiet Hagsfeld)  
76139 Karlsruhe  
☎ 0721 62354-0  
☎ 0721 62354-20  
info@ehlgoetz.de  
www.ehlgoetz.de

Druckluft  
für alle  
Branchen

**EHLGÖTZ**  
KOMPRESSOREN

Stadt Karlsruhe  
Amt für Abfallwirtschaft

# „Diese Trenn-Diät tut jedem gut.“

Wertstoffe in die Wertstofftonne – Papier in die Papiertonne.  
Gut für die Umwelt, gut für Sie.



© Stadt Karlsruhe | Layout: Streifen & Partner | www.streifen.de/design.de

## Clever Abfall trennen.

Jetzt die gebührenfreie städtische Papiertonne bestellen und Papier und Pappe bequem entsorgen.  
Mehr Infos unter [www.karlsruhe.de/abfall](http://www.karlsruhe.de/abfall)



## TC KARLSRUHE WEST



### Jugendarbeit

Die Saisonöffnung liegt hinter uns, die Sommer-saison steht vor der Tür. Auch dieses Jahr ist im Jugendbereich einiges geplant. Mit der Wahl eines neuen Jugendleiters auf der Mitgliederversammlung (Tobias Schlick, siehe Bild) sowie der Erweiterung des Trainerteams um zwei weitere Trainer wird der TC Karlsruhe West im Sommer alles daransetzen, die für einen Sportverein so wichtige Jugendabteilung auszubauen und zu fördern. Los ging es mit einem Elternabend am 21. April 2018, um das Team und die Termine vorzustellen. Ziel für den Sommer



ist es, monatlich ein Event für die Kinder zu veranstalten, zu welchem sowohl die Kinder als auch die Eltern herzlich eingeladen sind. Das gilt natürlich auch für Neumitglieder, die den Verein kennen lernen wollen. Für Erwachsene bietet sich der sogenannte Donnerstagstreff an. Die genauen Trainingszeiten werden auf unserer Homepage <https://www.tc-karlsruhe-west.de/> veröffentlicht. Für Jugendliche und Kinder ist der erste Termin bereits am 19. Mai 2018. Bei einer Eltern-Kind-Olympiade habt ihr die Möglichkeit, andere Kinder und Familien im Verein kennenzulernen. Anschließend werden wir den Abend auf der Terrasse ausklingen lassen. Am 15. Juni 2018 treffen wir uns zu einem gemeinsamen Trainingsnachmittag mit anschließendem Grillen und Film schauen in unserem neuen Clubhaus. Der letzte Termin ist kurz vor den Sommerferien, am 9. Juli 2018. Bis dahin ist unsere Beach-Tennis Anlage fertig gebaut und wird von der Jugend in verschiedenen Disziplinen eingeweiht. Das ist eine tolle Ergänzung zum normalen Tennis und damit hier in Karlsruhe wohl einmalig.

Du hast Lust auf Tennis aber noch keinen Verein? Dann komm doch einfach an einem dieser Tage auf die Anlage des TC Karlsruhe West oder schreibe eine E-Mail an [jugend@tc-karlsruhe-west.de](mailto:jugend@tc-karlsruhe-west.de). Wir freuen uns auf dich!

*W. Tuschel*

## SV NORDWEST



### Sportfest des SV Nordwest vom 08.06. bis 10.06.2018

Interessant und spannend, gut organisiert, gemütlich und fröhlich sind Adjektive, die Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger der Nordweststadt, verwendet haben, wenn Sie uns Ihr Feed-Back zu unserem jährlichen Sportfest gegeben haben.

Aus diesem Grund haben wir uns auch in diesem Jahr entschieden, wieder ein Sportfest für die Kinder und Jugendlichen unseres Vereins sowie für Sie, die Nordweststädter, zu organisieren. Wieder haben wir ein attraktives, sportlich hochinteressantes und fröhliches Programm zusammengestellt, um Sie zu unterhalten. Am Freitag, dem 08.06.2018, gegen 18:30 Uhr, geht's los. Samstags und sonntags sind wir von morgens bis abends für Sie da und bieten Ihnen Spiel, Sport und Spaß.

Unterstützen Sie auch in diesem Jahr die Jugend des SV Nordwest durch zahlreiche Besuche an diesem Wochenende, denn alles Erwirtschaftete sichert die Jugendarbeit für die nächsten Jahre.

### Unser Sportfest-Programm:

#### Freitag, 08.06.2018

ab 18:30 Uhr: Hatz-Moninger Cup 2018  
Turnier für Freizeit-/Firmenmannschaften  
ab 20:00 Uhr: 80/90er Party mit DJ Alex

#### Samstag, 09.06.2018

ab 09:30 Uhr: F-Junioren-Spieltag  
ab 10:00 Uhr: E-Junioren-Pflichtspiele  
ab 13:45 Uhr: D2-Junioren-Pflichtspiel  
ab 14:30 Uhr: G-Junioren-Turnier (Bambini)  
ab 16:00 Uhr: Elfmeter-Turnier Kinder/Jugendliche  
ab 18:30 Uhr: Elfmeter-Turnier Erwachsene  
ab 19:00 Uhr: Mallorca-Party mit DJ Alex

#### Sonntag, 10.06.2018

ab 09:00 Uhr: E3-Junioren-Vorbereitungsturnier (Jahrgang 2009)  
E-Junioren-Turnier (Jahrgang 2007 und 2008)  
ab 12:00 Uhr: Globus Baumarkt Cup 2018 - D-Junioren-Turnier

Dazu haben wir am Samstag für den Spaß zwischen den Spielen eine Hüpfburg vor Ort. Samstag und Sonntag können die Kinder sich schminken lassen. Dazu verwöhnen wir Sie mit den Sportfest-Klassikern:

Bratwurst, Currywurst mit Pommes frites und Steaks. Wurstbrötchen, Getränke aller Art sowie Kaffee und Kuchen runden unser Angebot ab.

Die Jugend des SV Nordwest e. V. freut sich auf Sie. Kommen Sie zahlreich! Herzlichen Dank.

*ORGA-TEAM Sportfest SV Nordwest*

## Hula-Hoopen in der Nordweststadt.



### Kurse für Erwachsene in Kooperation mit dem SV-Nordwest

Hula-Hoopen ist nur was für Akrobaten oder Kinder? Weit gefehlt! Hula-Hoopen ist eine gute Körperschulung mit fast endlosen Möglichkeiten und großem Spaßfaktor für alle Bewegungs- und Spielfreudigen. Es bedeutet intensives Training für Rumpf- und Armmuskulatur bei sehr gleichmäßiger Ausdauerbelastung, die von jedem Teilnehmer individuell steuerbar ist. Die Bewegungen, welche die linke und rechte Körperhälfte gleichermaßen fordern und die immer wieder neu kombiniert werden, sind eine effektive Haltungs- und Koordinationsschulung.

Der nächste offene Termin zum Kennenlernen findet am 14. Juni 2018 statt.

Am 21. Juni 2018 beginnt ein Kurs für Einsteiger und Hula-Hooper mit Vorkenntnissen.

Reifen für den richtigen Dreh werden gestellt (keine Kinderreifen!).

Alle Termine jeweils donnerstags von 19:00 - 20:30 Uhr in der Sporthalle des Humboldt Gymnasiums (Wilhelm-Hausenstein-Allee 22)

Außerdem kann beim Sportfest des SV-Nordwest (9.-10. Juni 2018) der eine oder andere Hula-Hoop Reifen getestet werden.

Genauere Informationen unter:

[www.svnordwest.de/index.php/hula-hoop/kurse.html](http://www.svnordwest.de/index.php/hula-hoop/kurse.html) oder:

[www.hulahoopen.wordpress.com/kurse/](http://www.hulahoopen.wordpress.com/kurse/)

oder unter Telefon: 01575 1602280

E-Mail: [tina@hula-hoopen.de](mailto:tina@hula-hoopen.de)

*Text: Tina Gerken*

*Fotos: Felix Grünschloß*

## Turnerschaft Mühlburg



### Besuchen Sie die 4. Mühlburger Sportgala am 16. Juni 2018

Am Samstag, 16. Juni 2018 wird die Turnerschaft Mühlburg 1861 e.V. die 4. Mühlburger Sportgala ab voraussichtlich 15:00 Uhr in der Carl-Benz-Halle ausrichten. Dabei werden die Vereinsgruppen der TS Mühlburg das vielseitige Programm vom Kinder- und Jugendturnen, über Drums Alive und Qi Gong bis zum Seniorensport präsentieren. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

## Fernsehservice Crocoll Ihr kompetenter Partner vor Ort



Exklusives LOEWE und Spectral-Studio  
[www.fernseh-crocoll.de](http://www.fernseh-crocoll.de)

TV  
DVD  
AUDIO  
VERKAUF  
REPARATUR  
HAUSHALTSGERÄTE  
SAT + KABELANLAGEN  
DRAHTLOSE MUSIKÜBERTRAGUNG

**Individuelle Beratung  
auch bei Ihnen  
vor Ort**

Durmrsheimer Str. 159  
76189 Karlsruhe Tel.: 0721- 5705560

## Seniorenrechtliches Krafttraining an Geräten für Ü65

Ein gezieltes Muskelkrafttraining fördert die Stabilität des Knochengewebes nachhaltiger als andere Bewegungsangebote. Rüsten Sie sich mit einem Fitnessprogramm bestehend aus Krafttraining, Ausdauer, sowie Dehn- und Koordinationsübungen, um rüstig und fit zu bleiben und weiterhin sicher durch den Alltag zu gehen.

## Disco-Fox - auch für Nichtmitglieder

Der Disco-Fox ist sicherlich der „Dauerbrenner“ in unseren Breiten. Zu aktueller Popmusik, die zu 99% im 4/4 Takt daherkommt, ist der Disco-Fox das Universalrezept auf Festen, Feiern und Partys jeglicher Art. Mit seiner Vielzahl an Figuren ist er immer wieder neu „konfigurierbar“ und wird nie langweilig.

## Zumba Fitness bei der TS Mühlburg - auch für Nichtmitglieder

Zumba ist ein ausdrucksstarkes und spannendes Fitnessprogramm für Menschen aus allen Altersgruppen, bei dem man sich tanzend fit halten kann und noch eine Menge Spaß dabei hat. Es wird nach lateinamerikanischen Rhythmen wie Salsa, Merengue, Samba oder Reggaeton getanzt. Zumba Fitness verbindet Elemente von Aerobic, Intervalltraining sowie Krafttraining, um bestmögliche Ergebnisse in Bezug auf Kalorienverbrennung, Ausdauer, Formung und Straffung der Figur zu erreichen. Für Zumba Fitness sind keine Vorkenntnisse notwendig. Sie bestimmen selbst die Ausführung und Intensität der einzelnen Bewegungen. Man muss nicht tanzen können. Das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Die Workout-Sensation mit heißer Latino-Musik und exotischen Rhythmen wird als gemischter Kurs für Frauen und Männer angeboten.

Alle Kurse finden in den vereinseigenen Hallen der TS Mühlburg, Am Mühlburger Bahnhof 12, statt. Nähere Angaben zu allen Kursen finden Sie unter [www.turnerschaft-muehlburg.de](http://www.turnerschaft-muehlburg.de) oder über die Geschäftsstelle 0721 5540 31.

*Enza Hanser*

## Siedlergemeinschaft „Eigenhandbau-Karlsruhe“ und Verband Wohneigentum, Gemeinschaft Weingärten-Rennbuckel, Karlsruhe

### Sommerschnittkurs für Obst- und Ziergehölze

am 26.06.2018 um 17:00 Uhr. Treffpunkt ist im Postweg 3 in 76187 Karlsruhe.

Referent ist Sven Görlitz, Gartenberater Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eingeladen sind alle interessierten Hauseigentümer und Gartenbesitzer. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Dauer der Veranstaltung: circa zwei Stunden.

### Inhalt der Veranstaltung:

Die Voraussetzung für Blütenreichtum und einen hohen Fruchtertrag ist ein fachgerechter Schnitt der Gartenpflanzen. Dieser sorgt für neues Frucht- und Blütenholz, gesunde Pflanzen und einen optisch ansprechenden Garten. Entgegen der weit verbreiteten Meinung, dass man Gehölze nur im Winter schneiden sollte, bietet der Schnitt im Sommer viele Vorteile. So können z.B. die Pflanzen wesentlich besser auf Schnittmaßnahmen reagieren als in den Wintermonaten. Bei dieser Veranstaltung wird aufgezeigt, wie man die verschiedensten Gartenpflanzen fachgerecht schneidet, welches Schnittwerkzeug hierfür geeignet ist und welche Vorteile der Sommerschnitt bietet. Beim Rundgang durch den Garten gibt es zahlreiche Tipps und wichtige Informationen für weitere Gartenthemen wie Nützlinge, Pflanzenschutz und ökologische Gartenbewirtschaftung.

*Günter Häfele*

## Reha-Südwest



### Sozialpädagogisches Wohnheim feiert Geburtstag

Das Wohnheim der Reha-Südwest in der Moltkestraße 130 ist seit 40 Jahren ein Ort der Begegnung, das Zuhause von Kindern und Jugendlichen mit schweren Behinderungen. Am Samstag, 9. Juni 2018 wird gebührend gefeiert. Das Fest beginnt um 11:00 Uhr mit offiziellen Ansprachen. Bis 18:00 Uhr wird ein vielfältiges Programm für Kinder und Erwachsene auf dem Gelände geboten. [www.reha-suedwest.de/sozpaedwh-ka](http://www.reha-suedwest.de/sozpaedwh-ka)

*Annette Diringer*

**AWO Stadtbezirk**  
**Mühlburg / Nordweststadt / Neureut**



**Treffen mit gemütlichem Beisammensein und Mittagessen**

am 2. Dienstag im Monat  
 (8.5.2018, 12.6.2018, 10.7.18),  
 12:00 - 15:00 Uhr im Restaurant HELLAS  
 am Bonner Platz, Bonner Str. 25A

**Senioren Spiele-Nachmittag**

am 1. und 3. Montag im Monat, 14:30 - 17:00 Uhr  
 im Bürgerzentrum Nordweststadt  
 in der Landauer Str. 2  
 neben dem Rudolf-Steiner Kindergarten

Informationen: Monika Voigt-Lindemann,  
 Mobil 0172 7446957  
 E-Mail: movoli48@googlemail.com

*Suche Zimmer – biete Hilfe im Alltag*

**Wohnen für Hilfe**



0721 91230-34

Studierende wohnen preiswert.  
 Senior/innen, Familien, Menschen mit Behinderung erhalten Unterstützung.



Fahrräder ergonomisch angepasst, die in Ausstattung und Design so individuell sind wie Sie

**www.Rad-Punkt.de**

Zietenstr. 83  
 76185 Karlsruhe  
 Tel: 0721-966 99 282

**Öffnungszeiten:**

Di+Do 09.30-12.00 Uhr  
 Di-Fr 13.30-18.30 Uhr  
 Sa 10.00-14.00 Uhr

**Wohlfühlen ist machbar**



**Dr. med. Thomas Gohla** (Leitender Arzt)  
 Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie  
 Facharzt für Chirurgie und Handchirurgie



- Ästhet. Gesichtschirurgie (Facelift, Lidplastik, Nasen- und Ohrenkorrektur)
- Brustverkleinerung, -vergrößerung, -straffung
- Körperstraffung, Fettabsaugung
- Intimchirurgie
- Faltenbehandlung

**Ästhetik-Zentrum Karlsruhe**



Praxisklinik für Ästhetische und Plastische Chirurgie  
 Karlsruhe (ECE-Center)  
 Telefon: 0721 - 203 282 3  
[www.drgohla.com](http://www.drgohla.com)

wunsch-werbagentur.de



**RUHEORTE**

So individuell wie das Leben, so verschieden sind auch die Vorstellungen von Bestattungen und Gedenken. Zusätzlich zur traditionellen Beisetzung auf dem Friedhof sind Bestattungsalternativen entstanden. Beispiele sind Baum-, See- und Luftbestattung. Wir beraten Sie zu allen Bestattungsformen.

**(0721) 964 60 10**



**TRAUERHILFE STIER**  
 Gerwigstr. 10 · 76131 Karlsruhe · [trauerhilfe-stier.de](http://trauerhilfe-stier.de)

## ALLGEMEINES

### Der Medienbus ...

... kommt immer donnerstags von 16:00 - 17:30 Uhr und hält in der Landauer Straße.



### Mobile Schadstoffsammlung

#### Pilotprojekt für Schadstoffmobil:

Ab sofort können Sie bis Ende Dezember 2018 auch Ihre Elektrokleingeräte am Schadstoffmobil abgeben.

#### Wichtige Tipps zur Schadstoffsammlung:

- Bitte nur Gebinde bis maximal 20 l abgeben. Sonst bitte die stationären Annahmestellen aufsuchen.
- Achten Sie bitte darauf, dass die Aufschrift des Gebindes mit seinem Inhalt übereinstimmt.
- Schadstoffhaltige Gebinde werden nicht zurückgegeben.
- Verpacken Sie rostige oder beschädigte Gebinde bitte auslaufsicher.
- Stellen Sie außerhalb der Sammelzeiten keine Schadstoffe an die Sammelstelle. Erst mit der Annahme der Schadstoffe durch Mitarbeiter der Stadt gehen Eigentum und Verantwortung auf die Stadt Karlsruhe über.

#### Walther-Rathenau-Platz:

Donnerstag, 7. Juni 14:00 bis 14:45 Uhr

Donnerstag, 14. Juni 15:30 bis 16:15 Uhr



**Stefanie  
Apotheke**

Bettina Lave e.K.  
Landauer Straße 2  
76185 Karlsruhe  
Fon: 0721 754402  
Fax: 0721 758064



**Logopädische Praxis**

**Annette Furtwängler-Brandt**  
staatl. anerkannte Logopädin

Friedrich-Naumann-Str. 33  
76187 KARLSRUHE  
Telefon 0721 75 61 88

[www.logopaedie-furtwaengler-brandt.de](http://www.logopaedie-furtwaengler-brandt.de)

Jeden Tag lecker - frisch auf den Tisch

## Essen auf Rädern

Ihr Restaurant auf Rädern:  
Speiseplan unter [www.parityet-ka.de](http://www.parityet-ka.de)

**0721 91230-10**  
[essen@parityet-ka.de](mailto:essen@parityet-ka.de)

Paritätische  
Sozialdienste

Mit freundlicher Unterstützung von:



**STORCH+BELLER**  
Wohlfühlend gesund



**ERDMANN  
IMMOBILIEN**

Gerhard Erdmann  
Fachwirt für Gebäudemanagement

Fon 07 21-9 68 31 95  
Mobil 01 51-26 65 12 59  
[erdmann-immo@arcor.de](mailto:erdmann-immo@arcor.de)  
[www.erdmann-immo-ka.de](http://www.erdmann-immo-ka.de)

Bienwaldstraße 15, 76187 Karlsruhe-Nordweststadt

**IHR PARTNER FÜR VERMIETUNG UND VERKAUF**

*Ich freue mich auf  
Ihren Kontakt!*

# VERANSTALTUNGSKALENDER

**Termine bitte rechtzeitig** bis zum Redaktionsschluss schriftlich an die E-Mail-Adresse: presse@ka-nordweststadt.de schicken. Vielen Dank.

*Legende: WvSS = Schulhofgelände der Werner-von-Siemens-Schule, Anebosweg 2, Zugang an der Landauer Straße*

DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTUNGSORT
Sa. 05.05.	09:00 Uhr	Markfrühschoppen der BG und ab 11:00 Uhr Einweihung des Platzes mit OB Dr. Frank Mentrup	Walther-Rathenau-Platz
Di., 08.05.	18:00 Uhr	Stammtisch der BG, Treffpunkt „NordWIRstadt“	„Bürgerzentrum Nordwest“, Landauer Straße, WvSS
Fr., 11.05.	17:00 Uhr	Schülerbenefizkonzert mit Colette Sternberg	Petrus-Jakobus-Kirche
Fr., 11.05.	13:00 - 17:00 Uhr	Schulfest	Werner-von-Siemens-Schule, Kurt-Schumacher-Str. 1
Sa., 12.05.	18:00 Uhr	Konzert Gospel-Express	Petrus-Jakobus-Kirche
Mo., 14.05.	18:00 Uhr	Pilgerstammtisch	„Bürgerzentrum Nordwest“, Landauer Straße, WvSS
So., 20.05.	19:00 Uhr	Pfingst-Gospel-Konzert	ChristGospelCity, Bienwaldstr. 36
Fr., 01.06.	11:00 - 12:30 Uhr	Trauercafé	Diakonissenhaus Bethlehem, hinterer Eingang
Fr., 08.06.	19:00 Uhr	Filmabend	Gemeindehaus Petrus-Jakobus, Walther-Rathenau-Platz
Fr.-So., 08. - 10.06.		Sportfest SV Nordwest	Gelände SV Nordwest
Sa., 09.06.	11:00 Uhr	40-Jahr-Feier	Wohnheim Reha-Südwest, Moltkestraße 130
Di., 12.06	18:00 Uhr	Stammtisch der BG, Treffpunkt „NordWIRstadt“	„Bürgerzentrum Nordwest“, Landauer Straße, WvSS
Sa., 16.06.	15:00 Uhr	Mühlburger Sportgala	Carl-Benz-Halle
Di., 19.06.	19:00 Uhr	Fortsetzung Rahmenplan, Einstieg in die Themenarbeit	„Bürgerzentrum Nordwest“, Landauer Straße, WvSS
Di., 26.06.	17:00 Uhr	Sommerschnittkurs	Siedlergemeinschaft Eigenhandbau, Postweg 3
Fr., 29.06.	11:00 - 12.30 Uhr	Trauercafé	Diakonissenhaus Bethlehem, hinterer Eingang
Mo., 09.07.	18:00 Uhr	Pilgerstammtisch	„Bürgerzentrum Nordwest“, Landauer Straße, WvSS
Di., 10.07.	18:00 Uhr	Stammtisch der BG, Treffpunkt „NordWIRstadt“	„Bürgerzentrum Nordwest“, Landauer Straße, WvSS
Fr., 13.07.	19:00 Uhr	Filmabend	Gemeindehaus Petrus-Jakobus, Walther-Rathenau-Platz
siehe S. 5		Public Viewing	„Bürgerzentrum Nordwest“, Landauer Straße, WvS

Redaktionstermine				Abholtermine für Altpapier	
<b>Heft</b>	<b>04/18</b>	<b>05/18</b>	<b>06/18</b>	<b>im Mai bis Juli 2018</b>	
Redaktionsschluss	21.06.	13.09.	08.11.	07.05.18, 28.05.18, 18.06.18, 09.07.2018	
Erscheinungstermin	13.07.	05.10.	30.11.	<i>MTV Jugend, Ruth Lanser</i>	

## WIR GRATULIEREN

Fritz Schlee nachträglich zum **100. Geburtstag**  
am 24. April 2018

### im Juni und Juli 2018

- 60 Jahre** Andreas Erlecke, Jürgen Maldacker,  
Susanne Köhler, Evelyn Kreiss
- 65 Jahre** Werner Kuhn
- 70 Jahre** Claus Merz, Laura Oberacker-Hartig
- 71 Jahre** Ursula Scholz, Dr. Johann Georg Völker
- 72 Jahre** Ingrid Vidmar, Gerd Götze, Albert Remmler,  
Ingrid Neff, Inge Seibig-Schmied
- 74 Jahre** Holger Flemmig
- 77 Jahre** Johann Schröder, Gerlinde Seitz
- 78 Jahre** Ingrid Schuster, Klaus Geier, Wolfgang Sieber
- 79 Jahre** Maria Eppele, Arno Ritter
- 80 Jahre** Helga Schindwein-Engel, Claus Procházka
- 81 Jahre** Berthold Heilig, Isolde Keil,  
Christel Weiss-Schottmüller
- 82 Jahre** Otto Melcher, Johann Meijer
- 83 Jahre** Wilhelm Schoßmeier, Sonja Pejsa
- 84 Jahre** Ingeborg Schönau, Rita Beck, Edith Kasper
- 85 Jahre** Roland Zenkner, Reinhard Buschbeck,  
Rudolf Schwind, Ursula Saur
- 86 Jahre** Hannah Buschbeck, Horst Weißer
- 90 Jahre** Wilhelm Junkes, Roswitha Markwardt
- 91 Jahre** Karl Strecker
- 93 Jahre** Ricarda Müssig, Josef Hoog
- 97 Jahre** Charlotte Körner
- 99 Jahre** Katharina Göhler

## WIR TRAUERN

### um unsere verstorbenen Mitglieder

Karl Haas, Elisabeth Michel, Günter Scheunemann,  
Inge Rüsing, Heinz-Georg Sonnabend

## WIR BEGRÜSSEN

### unsere neuen Mitglieder

Günter Häfele, Dr. Hans Dieter Hammer, Marianne Läger,  
Ingeborg Koppe



## Hermann Frank

Fliesenlegermeister

Hagenbacher Straße 2  
76187 Karlsruhe  
Telefon (0721) 75 25 94

## IMPRESSUM

### „Die Nordweststadt“

Stadtteilzeitung der Bürger-  
gemeinschaft Nordweststadt e.V.



### Herausgeber

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.  
Konrad Ringle, Vorsitzender

### Geschäftsstelle:

Friedrich-Naumann-Str. 33  
76187 Karlsruhe  
Telefon: 0721 - 7918912  
E-Mail: info@ka-nordweststadt.de  
www.ka-nordweststadt.de

### Bankverbindung

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen  
BLZ: 66050101 Kto.: 9229725  
IBAN: DE32 6605 0101 0009 2297 25  
BIC: KARSDE66XXX

### Verteilte Auflage:

8000 Exemplare

### Redaktion

Edeltraud Götze (verantwortlich)  
Tel.: 0160 - 7715217  
Silke Jordan, Bernd Lanz, Konrad Ringle  
presse@ka-nordweststadt.de  
Namentlich gekennzeichnete  
Artikel stellen nicht in jedem Fall  
die Meinung der Redaktion dar.

### Anzeigenservice

Gunther Spathelf  
anzeigen@ka-nordweststadt.de  
Die Mediadaten sind unter  
www.ka-nordweststadt.de  
abrufbar.

### Layout

ipunkt-Design  
Alter Schlachthof 25 / Fettschmelze  
76131 Karlsruhe  
Telefon: 0721- 96147830  
info@ipunkt-design.com

### Erscheinungsweise

6x jährlich in den Monaten  
Februar, März, Mai, Juli,  
September und November

### Redaktionsschluss

21.06.2018 für Heft 4/2018

**Das nächste Heft erscheint  
am 13.07.2018**



www.ka-nordweststadt.de

# Schönes zum schöner Leben!



Gartenmöbel

Sonnenschirme

Strandkörbe

Gas- u. Holzkohlegrills

alles für den gedeckten Tisch



## DESCHNER

SCHÖNES FÜR TISCH, HAUS UND GARTEN

Linkenheimer Str. 55  
76297 Stutensee-Blankenloch  
Tel (07244) 74 13 57

Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr,  
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr  
www.deschner-gartenmoebel.de

## Bestattungsinstitut Stadt Karlsruhe

*Das Institut Ihres Vertrauens*

www.bestattungen-karlsruhe.de



Karlsruhe

Haid- u. Neu-Straße 39  
AM HAUPTFRIEDHOF

**☎ 964 133**

**TAG + NACHT**

- Bestattungen aller Art
- Überführungen, In- und Ausland
- Bestattungs-Vorsorge
- Erledigung aller Formalitäten

# Kannst du ein „Santivo“ sein?



**SANTIVO**  
MOBILE PFLEGE GMBH

**VERSTÄRKUNG**

Unser Team braucht Verstärkung! Deshalb bewerbe dich als

## Hauswirtschaftskraft in Teilzeit ab Mai/Juni 2018

Bewerbe dich einfach bei uns und hör dir an, was wir dir anbieten können und wir erfahren von dir, was du so auf dem Kasten hast.

*Wir freuen uns auf dich.*

[pflege@santivo.net](mailto:pflege@santivo.net)

Eric Rebholz & Stefan Ruppelt

[www.santivo.net](http://www.santivo.net)

**T: 0721-20 12 712**

Königsberger Str. 37 - 76139 Karlsruhe  
In der Ladenzeile

**POLSTERMÖBEL - GROSSAUSWAHL + KOMPETENTE FACHBERATUNG**



WIR FÜHREN STARKE MARKEN!



Besuchen Sie uns auch online  
[www.moebel-kiefer.de](http://www.moebel-kiefer.de)

**Möbel Kiefer** Polsterland

Matthias Kiefer GmbH

76187 Karlsruhe-Knielingen • Saarlandstr. 81 • Tel. 07 21/920 999 52